

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Juli 1986

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1986

Preis: DM 6,-

Bestellnummer: 2080600 - 86107

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Juli 1986	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	12
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	15
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	16
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	16
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	17
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	18
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	20
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	22
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	23
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	24
6.2.2 Gütergruppen	25
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteige-Flughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflügeisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflügeisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Juli 1986

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Juli 1986 insgesamt eine Betriebsleistung von 100 600 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr lag im Verhältnis zum Juli 1985 mit 38 000 Flügen um 7,6 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats während die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr um 6,3 % auf 62 000 Flüge abnahm.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 4,1 Mill. Fluggäste, 63 200 t Fracht und 11 200 t Post befördert. Während im Vergleich zum Vorjahresmonat das Passagieraufkommen unverändert (- 0,1 %) blieb, wurde bei der Frachtbeförderung ein Zuwachs von 9,7 % registriert. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 6,8 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 62 % betrug, lag mit 2,5 Mill. Passagieren auf gleicher Höhe (- 0,0 %) wie im Juli 1985. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr blieb insgesamt mit 1,5 Mill. Fluggästen annähernd unverändert, wobei der Pauschalflugreiseverkehr um 2,5 % auf 1,3 Mill. Passagiere zunahm und der Tramp- und Anforderungsverkehr um 15 % auf 0,2 Mill. Beförderungsfälle abnahm.

Bei der Frachtbeförderung nahm die Transportmenge im Linienverkehr um 14 % auf 58 400 t zu, während sie im Gelegenheitsverkehr mit 4 800 t um 27 % hinter dem Aufkommen des Juli 1985 zurückblieb.

Von Januar bis Juli 1986 wurden insgesamt 562 000 gewerbliche Flüge gezählt (+ 6,6 %). Dabei war das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zu den ersten 7 Monaten 1985 mit 23,9 Mill. Personen um 1,5 % größer; der Linienverkehr nahm um 1,7 % auf 16,7 Mill. Passagiere und der Gelegenheitsverkehr um 0,9 % auf 7,2 Mill. Beförderungsfälle zu.

Die beförderte Frachtmenge stieg um 9,1 % auf 456 000 t und die der Post um 5,2 % auf 76 000 t.

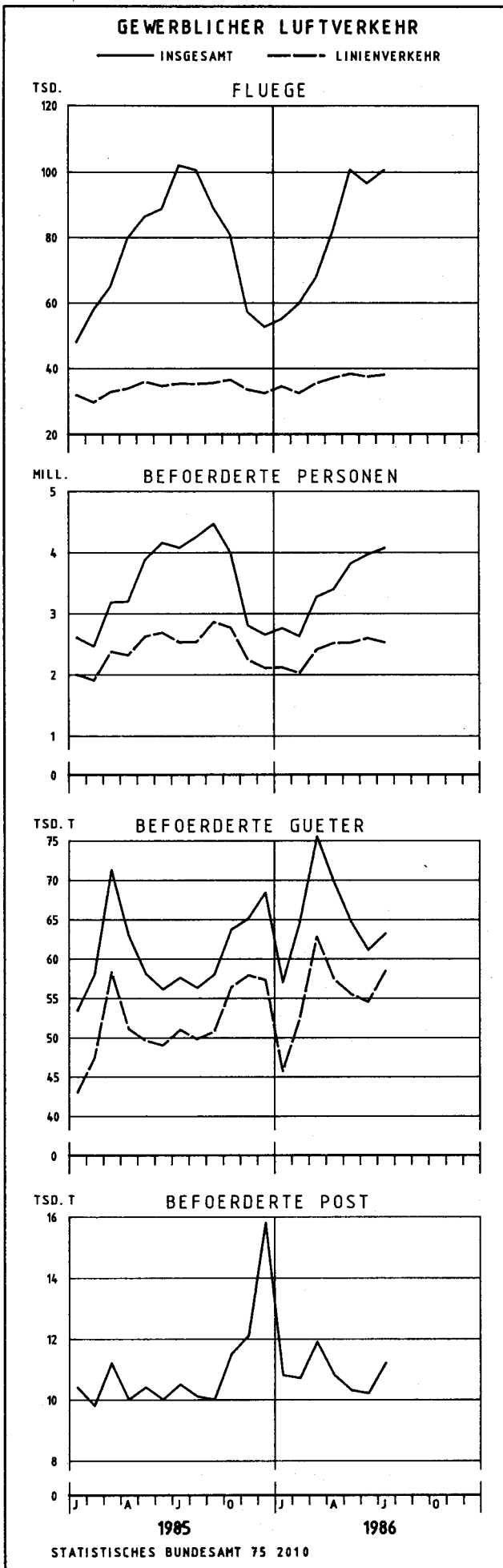


Tabelle teil

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr

Juli 1986

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs			
		Anzahl		Tonnen	
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	59 603	4 034 962	63 159,6	11 229,4	
Der sonstigen Flugplätze	41 033	34 396	-	-	
Insgesamt ...	100 636	4 069 358	63 159,6	11 229,4	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten*)

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienvverkehr	12 770	812 928	675 803	6 367,5	1 196,6	5 399,6
Gelegenheitsverkehr	49 929	81 606	81 606	96,1	96,1	1,1
Überführung	352	-	-	-	-	-
Zusammen ...	63 051	894 534	757 409	6 463,6	1 292,7	5 400,7
dagegen Juli 1985	67 020	891 085	749 981	5 501,3	1 100,3	4 562,2
Januar bis Juli 1986	332 432	6 433 072	5 493 459	42 414,6	8 482,9	32 841,7
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-
dagegen Juli 1985	-	-	-	-	-	-
Januar bis Juli 1986	70	2 702	2 702	1,7	0,1	-
Nach dem Ausland						
Linienvverkehr	12 619	911 291	911 291	40 259,6	25 408,5	3 093,7
Gelegenheitsverkehr	6 155	789 834	789 834	2 635,4	2 635,4	1,8
Überführung	64	-	-	-	-	-
Zusammen ...	18 838	1 701 125	1 701 125	42 895,0	28 043,9	3 095,5
dagegen Juli 1985	17 523	1 681 126	1 681 126	39 238,0	28 085,6	3 264,8
Januar bis Juli 1986	115 111	9 080 709	9 080 709	291 501,2	196 743,1	22 502,0
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-
dagegen Juli 1985	1	-	-	-	-	-
Januar bis Juli 1986	72	2 855	2 855	-	-	-
Aus dem Ausland						
Linienvverkehr	12 631	874 402	874 402	28 562,4	16 322,3	2 609,6
Gelegenheitsverkehr	5 976	671 627	671 627	1 839,3	1 839,3	0,6
Überführung	140	-	-	-	-	-
Zusammen ...	18 747	1 546 029	1 546 029	30 401,7	18 161,6	2 610,2
dagegen Juli 1985	17 423	1 568 964	1 568 964	24 911,4	15 249,7	2 550,9
Januar bis Juli 1986	114 662	8 909 521	8 909 521	224 629,9	146 186,6	19 648,1
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	12 048,3	x
dagegen Juli 1985	x	x	.	x	9 553,4	x
Januar bis Juli 1986	x	x	.	x	77 468,2	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienvverkehr	x	62 535	62 535	3 401,3	3 401,3	123,0
Gelegenheitsverkehr	x	2 260	2 260	212,0	212,0	-
Zusammen ...	x	64 795	64 795	3 613,3	3 613,3	123,0
dagegen Juli 1985	x	74 146	74 146	3 584,7	3 584,7	131,8
Januar bis Juli 1986	x	402 574	402 574	26 798,6	26 798,6	1 015,7
Gesamtverkehr						
Linienvverkehr	38 020	2 661 156	2 524 031	78 590,8	58 377,0	11 225,9
Gelegenheitsverkehr	62 060	1 545 327	1 545 327	4 782,8	4 782,8	3,5
Überführung	556	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	100 636	4 206 483	4 069 358	83 373,6	63 159,8	11 229,4
dagegen Juli 1985	101 967	4 215 321	4 074 217	73 235,4	57 573,7	10 509,7
Januar bis Juli 1986	562 347	24 831 433	23 891 820	585 346,0	455 679,5	76 007,5

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienvverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR						INSGESAMT	JAN. BIS JULI
		PAUSCH. REISE-	TRAMP- ANFORD- VERKEHR	U. BED. UND TAXI-	SONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR- FLUEGE		
HAMBURG	4 862	726	65	735	260	1 806	32	6 700	45 025
HANNOVER	1 752	585	160	235	1 720	2 704	31	4 487	27 874
BREMEN	1 263	101	22	755	976	1 854	6	3 123	18 863
DUESSELDORF	5 998	2 466	337	258	-	3 063	163	9 224	55 972
KOELN/BONN	2 450	375	118	363	2 116	2 976	111	5 537	33 140
FRANKFURT	17 634	1 210	446	1 363	118	3 137	261	21 032	134 922
STUTTGART	3 256	813	207	732	1 460	3 212	66	6 534	36 297
MUERNBERG	1 340	270	95	622	76	1 063	70	2 473	15 841
MUENCHEN	7 062	2 144	57	1 411	770	4 382	75	11 522	72 711
BERLIN(WEST)	4 388	640	72	50	-	762	13	5 163	32 413
SAARBRUECKEN	122	157	4	431	381	973	4	1 099	6 480
ZUSAMMEN	50 127	9 497	1 583	6 955	7 897	25 932	835	76 894	479 542
SONST. FLUGPL.	663	6	2	2 182	1 801	3 991	73	4 727	23 617
INSGESAMT	50 790	9 503	1 585	9 137	9 698	29 923	908	81 621	503 159
JAN. BIS JULI	340 975	46 305	10 199	52 145	47 818	156 467	5 717	503 159	

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				UEBER 20 T		DREHFL. U. SONST.	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	ZUSAMMEN	DAR. MIT STRAHLTURB. ZEUGE 1)		
HAMBURG	344	477	187	292	5 305	5 112	95	6 700
HANNOVER	1 720	45	292	75	2 349	2 066	6	4 487
BREMEN	847	675	432	174	954	795	41	3 123
DUESSELDORF	11	86	632	364	8 131	7 967	-	9 224
KOELN/BONN	2 118	260	189	235	2 735	2 581	-	5 537
FRANKFURT	179	595	815	587	18 856	18 654	-	21 032
STUTTGART	1 396	186	728	292	3 932	3 900	-	6 534
MUERNBERG	66	78	719	150	1 454	1 207	6	2 473
MUENCHEN	817	396	1 134	188	8 975	8 737	12	11 522
BERLIN(WEST)	-	38	120	-	5 005	4 542	-	5 163
SAARBRUECKEN	317	172	113	210	287	159	-	1 099
ZUSAMMEN	7 815	3 008	5 361	2 567	57 983	55 720	160	76 894
SONST. FLUGPL.	2 182	1 037	1 135	25	263	44	85	4 727
INSGESAMT	9 997	4 045	6 496	2 592	58 246	55 764	245	81 621
JAN. BIS JULI	44 561	25 111	39 232	17 321	373 706	358 001	3 228	503 159

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	104 800	96	94 232	5 304	199 032	151 113	1 331 700
HANNOVER	36 541	87	55 060	704	91 601	42 343	568 960
BREMEN	22 361	30	11 603	254	33 964	27 787	217 695
DUESSELDORF	89 885	940	363 195	7 646	453 080	177 603	2 386 799
KOELN/BONN	42 772	352	46 533	996	89 305	63 558	554 457
FRANKFURT	202 157	9 316	705 340	95 201	907 497	770 336	5 497 822
STUTTGART	52 962	203	106 871	1 652	159 833	84 012	830 674
NUERNBERG	26 644	134	19 520	317	46 164	29 521	269 566
MUENCHEN	127 359	119	237 012	13 761	364 371	216 971	2 292 726
BERLIN(WEST)	138 698	-	55 712	-	194 410	150 874	1 297 040
SAARBRUECKEN	3 283	-	5 660	-	8 943	1 351	44 224
ZUSAMMEN	847 462	11 277	1 700 736	125 835	2 548 200	1 717 471	15 291 667
SONST. FLUGPL.	12 676	13	387	-	13 063	6 748	66 049
INSGESAMT	860 138	11 290	1 701 125	125 835	2 561 263	1 724 219	15 357 716
JAN. BIS JULI	6 274 305	78 487	9 083 411	861 126	15 357 716	11 585 137	15 357 716

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.			
	ZUSAMMEN	DAR. UMST. IG. N. FLUGPL. AUSSERH. D. BG.	DES BUNDESGB.			
HAMBURG	106 417	5 304	90 737	157 154	150 968	1 320 138
HANNOVER	35 271	704	45 240	80 511	41 600	559 720
BREMEN	22 238	254	11 148	33 386	27 597	217 784
DUESSELDORF	89 788	7 646	307 908	397 696	170 036	2 300 259
KOELN/BONN	42 361	996	38 876	81 237	59 299	556 264
FRANKFURT	207 583	95 201	678 136	885 719	758 938	5 493 308
STUTTGART	51 987	1 652	86 203	138 190	79 554	825 753
NUERNBERG	26 598	317	18 759	45 357	30 021	265 252
MUENCHEN	131 927	13 761	218 080	350 007	219 786	2 264 550
BERLIN(WEST)	129 822	-	45 510	175 332	141 227	1 275 411
SAARBRUECKEN	3 709	-	5 378	9 087	1 540	43 312
ZUSAMMEN	847 701	125 835	1 545 975	2 393 676	1 680 566	15 121 751
SONST. FLUGPL.	12 437	-	54	12 491	6 764	64 930
INSGESAMT	860 138	125 835	1 546 029	2 406 167	1 687 330	15 186 681
JAN. BIS JULI	6 274 305	861 126	8 912 376	15 186 681	11 642 456	15 186 681

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	569,5	525,8	1 095,3	1 070,2	109,1	7 727,4
HANNOVER	249,9	102,7	352,6	279,3	72,4	2 716,3
BREMEN	101,1	15,7	116,8	116,6	0,0	947,6
DUESSELDORF	433,7	1 206,2	1 641,9	1 630,7	114,5	10 721,1
KOELN/BONN	183,3	3 079,5	3 262,8	2 268,7	2 934,2	30 926,6
FRANKFURT	3 405,4	36 134,2	39 539,6	38 231,7	16 125,9	261 335,7
STUTTGART	251,1	523,9	775,0	757,3	18,0	4 115,6
MJERNBERG	36,9	203,8	240,7	50,4	190,2	1 662,9
MJENCHEN	802,3	1 026,8	1 829,1	1 752,0	77,3	10 955,1
BERLIN(WEST)	428,2	54,5	482,7	468,7	14,6	2 732,9
SAARBRUECKEN	0,6	19,9	20,5	0,6	19,9	53,9
ZUSAMMEN	6 462,0	42 895,0	49 357,0	46 626,0	19 676,1	333 897,1
SONST. FLUGPL.	1,7	-	1,7	1,1	0,3	20,5
INSGESAMT	6 463,6	42 895,0	49 358,7	46 627,1	19 676,4	333 917,6
JAN. BIS JULI	42 414,6	291 503,0	333 917,6	299 936,6	141 027,1	333 917,6

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	934,2	412,3	1 346,5	1 330,9	37,1	9 396,4
HANNOVER	232,5	54,3	286,7	254,8	31,8	2 518,7
BREMEN	255,3	14,1	269,4	268,6	0,6	1 718,0
DUESSELDORF	665,5	948,9	1 614,4	1 600,2	130,4	12 263,1
KOELN/BONN	341,6	1 426,4	1 768,0	1 395,3	1 367,2	30 547,3
FRANKFURT	1 929,1	26 203,3	28 132,4	26 712,5	11 214,3	188 862,6
STUTTGART	387,5	289,2	676,7	670,6	5,5	4 416,2
MJERNBERG	166,2	60,5	226,6	180,6	45,2	1 683,1
MJENCHEN	849,4	921,3	1 770,6	1 755,7	14,1	10 717,4
BERLIN(WEST)	699,4	70,7	770,1	758,8	18,6	4 852,1
SAARBRUECKEN	0,7	0,5	1,2	0,5	0,5	38,4
ZUSAMMEN	6 461,3	30 401,3	36 862,6	34 928,6	12 865,2	267 013,5
SONST. FLUGPL.	2,4	0,3	2,7	1,4	1,2	31,0
INSGESAMT	6 463,6	30 401,7	36 865,3	34 930,0	12 866,4	267 044,5
JAN. BIS JULI	42 414,6	224 629,9	267 044,5	232 816,6	103 179,2	267 044,5

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	452,4	102,4	554,8	554,8	310,8	3 756,7
HANNOVER	302,3	22,6	324,8	324,8	232,2	1 823,9
BREMEN	144,2	10,7	154,9	154,0	121,4	964,0
DUESSELDORF	88,6	129,6	218,2	218,2	0,0	1 605,1
KOELN/BONN	540,0	26,5	566,5	565,4	433,6	3 233,8
FRANKFURT	2 151,2	2 538,1	4 689,3	4 686,5	2 143,5	31 152,6
STUTTGART	364,2	67,1	431,3	431,3	281,2	2 660,6
NUERNBERG	318,9	16,5	335,4	335,4	234,2	1 988,3
MUENCHEN	572,6	168,0	740,6	740,6	455,9	4 502,1
BERLIN(WEST)	466,3	14,1	480,4	480,4	259,0	3 656,5
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 400,7	3 095,5	8 496,3	8 493,4	4 471,8	55 343,7
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	0,3
INSGESAMT	5 400,7	3 095,5	8 496,3	8 493,4	4 471,8	55 344,0
JAN. BIS JULI	32 841,7	22 502,2	55 344,0	55 319,2	25 491,6	55 344,0

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	467,1	135,4	602,6	602,6	352,9	3 723,2
HANNOVER	206,2	41,7	247,8	247,8	165,9	1 610,9
BREMEN	168,3	1,2	169,5	169,5	156,6	924,4
DUESSELDORF	67,8	119,0	186,7	186,7	0,3	1 314,3
KOELN/BONN	486,1	36,6	522,7	522,7	445,1	2 820,6
FRANKFURT	2 422,7	2 057,4	4 480,1	4 478,7	2 164,0	29 894,3
STUTTGART	316,0	35,8	351,8	351,5	270,3	2 305,6
NUERNBERG	242,6	1,3	243,9	243,9	226,7	1 347,2
MUENCHEN	509,5	159,0	668,5	668,5	426,5	4 363,2
BERLIN(WEST)	514,4	23,0	537,3	537,3	290,0	4 186,2
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	5 400,7	2 610,2	8 011,0	8 009,2	4 504,4	52 489,8
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	0,0
INSGESAMT	5 400,7	2 610,2	8 011,0	8 009,2	4 504,4	52 489,9
JAN. BIS JULI	32 841,7	19 648,1	52 489,9	52 469,9	26 125,4	52 489,9

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			POST		
	BERICHTSMONAT	JAN. BIS ANZAHL	JULI	BERICHTSMONAT	JAN. BIS	JULI	BERICHTSMONAT	JAN. BIS	JULI
									TONNEN
HAMBURG	15 743	92 709	360,3	2 331,9	48,8	351,1			
HANNOVER	5 988	42 892	14,3	160,3	9,9	65,7			
BREMEN	1 128	6 188	1,0	67,0	-	0,5			
DUESSELDORF	29 636	170 895	1 102,5	6 510,1	93,6	601,6			
KOELN/BONN	4 757	37 707	530,4	4 326,5	10,8	85,6			
FRANKFURT	65 832	391 562	2 829,4	20 800,5	593,6	3 546,2			
STUTTGART	6 455	51 816	58,1	351,4	9,0	67,5			
NUERNBERG	2 953	18 542	16,3	108,9	0,4	13,2			
MUENCHEN	36 835	243 671	1 138,7	5 864,5	51,5	476,8			
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-			
SAARBRUECKEN	1 524	5 434	-	-	-	-			
ZUSAMMEN	172 851	1 063 416	6 051,1	40 521,2	818,0	5 208,3			
SONST. FLUGPL.	248	390	-	-	-	0,1			
INSGESAMT	173 099	1 063 806	6 051,1	40 521,2	818,0	5 208,5			
JAN. BIS JULI	1 063 806	-	40 521,2	-	5 208,5	-			

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1986

3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN

STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	INSGESAMT		LINIEN- UND LINIENAEHNLICHER VERKEHR		PAUSCHAL- FLUGREISE- TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLUEGE		GEWERB. SCHUL- FLUEGE		SONST. GEWERB. FLUEGE	
	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	STARTS	STARTS	STARTS
FLensburg-Schaeferhaus	47	14	-	-	3	14	23	-	-	-	-	21	-	-
Hartenholm	869	273	-	-	-	-	21	-	99	273	749	-	-	-
Heide-Buesum	95	-	-	-	-	-	22	-	-	-	73	-	-	-
Helgoland-Duene	396	1 645	387	1 645	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-
Kiel-Holtenu	722	143	-	-	-	-	20	59	21	84	672	9	-	-
Luebeck	236	167	-	-	2	142	7	25	-	-	-	-	227	-
Neumuenster	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	4	-	-
Rendsburg-Schachtholm	523	12	-	-	-	-	3	12	-	-	520	-	-	-
St. Michaelisdonn	123	63	1	12	-	-	70	51	-	-	44	8	-	-
Uetersen	935	-	-	-	-	-	-	-	-	-	907	28	-	-
Westerland/Sylt	1 123	2 511	155	1 973	-	-	88	289	121	249	759	-	-	-
Wyk auf Foehr	480	1 606	8	18	-	-	210	543	262	1 045	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	5 563	6 434	551	3 648	5	156	464	979	503	1 651	3 764	276	-	-
Baltrum	43	37	-	-	-	-	43	37	-	-	-	-	-	-
Borkum	865	2 369	564	1 603	-	-	166	303	135	463	-	-	-	-
Braunschweig	638	34	-	-	1	6	16	26	-	-	619	2	-	-
Emden	682	1 445	277	568	-	-	395	877	-	-	-	10	-	-
Ganderkesee	621	106	-	-	-	-	10	106	-	-	458	153	-	-
Harle	609	2 682	503	2 495	-	-	21	23	49	164	-	36	-	-
Juist	808	2 632	761	2 454	-	-	-	-	47	178	-	-	-	-
Langedoo	162	546	162	546	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leer-Nuettermoor	12	13	-	-	-	-	8	13	-	-	-	4	-	-
Norden-Norddeich	614	2 782	556	2 782	-	-	-	-	48	-	-	10	-	-
Norderney	471	615	243	337	-	-	135	125	87	153	6	-	-	-
Nordhorn-Klausheide	48	107	-	-	-	-	25	107	-	-	3	20	-	-
Oldenburg-Hatten	110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	97	-	-
Osnabrueck-Atterheide 1)	179	57	-	-	-	-	39	57	-	-	135	5	-	-
Peine-Edesse	127	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37	90	-	-
Wangerooge	732	2 694	706	2 621	-	-	-	-	21	73	5	-	-	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	223	743	17	52	1	10	172	661	-	-	33	-	-	-
Niedersachsen	6 944	16 862	3 789	13 458	2	16	1 030	2 357	387	1 031	1 309	427	-	-
Bremerhaven-Am Luneort	383	617	85	472	5	10	89	135	-	-	176	28	-	-
Bremen	383	617	85	472	5	10	89	135	-	-	176	28	-	-
Aachen-Merzbrueck	1 010	61	-	-	-	-	1	1	25	60	962	22	-	-
Ahlen-Nord	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	-	-
Arnsberg	46	20	-	-	-	-	9	20	-	-	21	16	-	-
Bielefeld-Windelsbleiche	31	36	-	-	-	-	15	36	-	-	3	13	-	-
Bonn-Hangelar	764	186	-	-	-	-	11	32	39	154	631	83	-	-
Dahlemer Binz	173	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169	4	-	-
Dinslaken-Schwarze Heide	360	-	-	-	-	-	-	-	-	-	356	4	-	-
Dortmund-Wickede	685	2 271	155	1 473	-	-	236	530	66	268	419	9	-	-
Essen-Muelheim	1 642	131	-	-	-	-	39	131	-	-	1 123	480	-	-
Greifath-Niershorst	368	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262	106	-	-
Hoexter-Holzmoenden	18	6	-	-	-	-	3	6	-	-	1	14	-	-
Koeln-Deutz	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Marl-Loemuehle	248	155	-	-	-	-	45	155	-	-	145	58	-	-
Mcenchenladbach	1 031	1 387	-	-	-	-	527	1 387	-	-	974	30	-	-
Muenster-Osnabrueck	1 031	7 060	289	4 693	20	2 027	64	337	1	3	641	16	-	-
Paderborn-Lippstadt	297	3 322	243	3 122	-	-	52	200	-	-	2	-	-	-
Porta Westfalica	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	63	-	-
Siegerland	985	175	-	-	-	-	8	23	48	152	882	47	-	-
Stadtlahn-Wenningfeld	1 067	42	-	-	-	-	19	27	5	15	1 043	-	-	-
Weasel-Roemerwardt	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-
Nordrhein-Westfalen	10 552	14 852	687	9 288	20	2 027	1 029	2 885	184	652	7 635	997	-	-

1) EINSCHL. JANUAR - JUNI.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1986

3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN

STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	INSGESAMT		LINIEN- UND LINIENAEHNLICHER VERKEHR		PAUSCHAL- FLUGREISE- TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLUEGE		GWERB. SCHUL- FLUEGE	SONST. GWERB. FLUEGE
	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	STARTS
BAD NAUHEIM/REICHELSCHEIM	732	167	-	-	-	-	104	167	-	-	621	7
BREITSCHEID	300	287	-	-	-	-	-	-	115	287	184	1
EGELSBACH	865	445	-	-	-	-	2	6	79	439	761	23
KASSEL-CALDEN	416	44	-	-	4	16	10	25	5	3	4	393
KORBACH	670	-	-	-	-	-	-	-	-	-	670	-
MICHELSTADT	2	2	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-
HESSEN	2 985	945	-	-	4	16	118	200	199	729	2 240	424
BAD DUERKHEIM	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	36
KOBLENZ-WINNINGEN	419	350	-	-	-	-	5	18	102	332	274	38
MAINZ-LERCHENBERG	5	4	-	-	-	-	5	4	-	-	-	-
PIRMASENS-ZWEIBRUECKEN	234	-	-	-	-	-	-	-	-	-	206	28
SPEYER	234	19	-	-	-	-	17	19	-	-	198	19
WORMS	1 104	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 061	43
RHEINLAND-PFALZ	2 055	373	-	-	-	-	27	41	102	332	1 762	164
AALEN-HEIDENHEIM	180	6	-	-	-	-	1	6	-	-	179	-
BADEN-BADEN	1 126	230	-	-	-	-	14	40	52	190	1 058	2
BIBERACH/RISS	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-
DONAUESCHINGEN-VILLINGEN	179	79	-	-	-	-	17	79	-	-	162	-
FREIBURG I. BR.	510	223	-	-	-	-	10	13	85	210	410	5
FRIEDRICHSHAFEN	574	2 188	174	1 164	-	-	229	711	37	313	233	1
HEUBACH	1 112	6	-	-	-	-	2	6	-	-	1 110	-
KARLSRUHE-FORCHHEIM	1 008	1 302	-	-	-	-	155	497	220	805	610	23
KONSTANZ	612	-	-	-	-	-	-	-	-	-	612	-
MANNHEIM-NEUSTHEIM	553	404	46	253	-	-	56	123	6	28	434	11
MENGEN	693	-	-	-	-	-	26	-	-	-	667	-
MOSBACH-LOHRBACH	435	-	-	-	-	-	1	-	-	-	346	88
OEDHEIM	36	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	34
OFFENBURG	32	13	-	-	-	-	6	13	-	-	4	22
REUTLINGEN-BETZINGEN	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
ROTTWEIL-ZEPFENHAN	127	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127	-
SCHWENNINGEN A. N.	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
BADEN-WUERTTEMBERG	7 316	4 451	220	1 417	-	-	518	1 486	401	1 546	5 955	212
ASCHAFFENBURG	649	-	-	-	-	-	-	-	-	-	632	17
AUGSBURG-MUEHLHAUSEN	1 088	427	21	244	-	-	30	183	-	-	1 020	17
BAYREUTH	712	708	130	549	-	-	48	148	3	11	506	25
COBURG-BRANDENSTEINSEBENE	32	13	-	-	-	-	18	13	-	-	-	14
EGGENFELDEN	1 056	-	-	-	-	-	-	-	-	-	819	239
HASSFURT	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
HERZOGENAURACH	571	-	-	-	-	-	2	-	-	-	546	23
HOF	681	550	73	505	-	-	7	21	7	24	579	18
JESENWANG	947	147	-	-	-	-	-	-	50	147	897	-
MAINBULLAU	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	12
ROSENTHAL-FIELD-PLOESSEN	1 188	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 186	2
STRAUBING-WALLMUEHLE	244	72	-	-	-	-	37	72	-	-	202	5
VILSHOFEN	301	615	-	-	-	-	20	66	130	549	70	81
WUERZBURG-SCHENKENTURM	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
BAYERN	7 531	2 532	224	1 298	-	-	162	503	190	731	6 464	491
SAARLOUIS-DUEREN	129	6	-	-	-	-	5	6	-	-	124	-
SAARLAND	129	6	-	-	-	-	5	6	-	-	124	-
BUNDES GEBIET 1)	43 458	47 072	5 556	29 581	36	2 225	3 442	8 594	1 966	6 672	29 439	3 019

1) DARUNTER 2 425 STARTS UND 12 676 EINSTEIGER, DIE IM VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN NOCHMALIS ENTHALTEN SIND.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN JULI 1986

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL				
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	12 770	4 704	331 177	2 775	1 737
GELEGENHEITSVRKEHR	8 896	1 855	25 583	55	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	352	72	-	-	-
ZUSAMMEN	22 018	6 631	356 759	2 830	1 738
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	12 619	2 988	227 899	11 255	759
GELEGENHEITSVRKEHR	6 155	1 636	221 471	909	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	64	15	-	-	-
ZUSAMMEN	18 836	4 639	449 370	12 164	760
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	12 631	3 000	219 660	8 704	615
GELEGENHEITSVRKEHR	5 976	1 593	187 528	524	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	140	41	-	-	-
ZUSAMMEN	16 747	4 634	407 187	9 228	615
GESAMTVRKEHR					
LINIENVERKEHR	38 020	10 692	778 735	22 733	3 111
GELEGENHEITSVRKEHR	21 027	5 085	434 581	1 489	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	556	127	-	-	-
INSGESAMT	59 603	15 904	1 213 316	24 222	3 112
JAN. BIS JULI	366 537	99 639	7 261 178	176 656	21 196

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS JULI	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VRKEHR	VERKEHR INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	37 630	271 323	74 587	602 990	54	50
GELEGENHEITSVRKEHR	2 614	1 683	5 554	50 170	50	46
ZUSAMMEN	40 243	288 006	80 141	653 161	54	50
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	34 803	221 265	60 164	398 861	58	58
GELEGENHEITSVRKEHR	23 057	106 562	28 179	247 110	89	81
ZUSAMMEN	57 860	327 827	88 344	645 972	69	65
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	31 284	207 763	60 540	401 229	56	52
GELEGENHEITSVRKEHR	19 277	100 373	27 660	241 457	77	69
ZUSAMMEN	50 561	308 136	88 200	642 686	63	57
GESAMTVRKEHR						
LINIENVERKEHR	103 718	700 351	195 292	1 403 081	56	54
GELEGENHEITSVRKEHR	44 947	223 618	61 393	538 738	80	73
INSGESAMT	148 665	923 968	256 685	1 941 818	63	58
JAN. BIS JULI	923 968	-	1 629 495	12 074 158	60	57

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSVRKEHR, GEWERBLICHE SCHULVRKEHR). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR JULI 1986

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	33	386	5	14 662	5 883	40 784	7 345	2 036	17 099	15 964	603	104 800
HANNOVER	340	50	4	473	1	14 906	2 677	983	7 133	9 974	-	36 541
BREMEN	-	1	51	7	31	12 710	2 072	569	2 715	3 452	753	22 361
DUESSELDORF	15 178	494	12	-	-	19 242	8 450	4 020	26 752	15 301	436	89 885
KOELN/BONN	5 688	-	33	-	-	8 870	2 041	1 627	14 503	9 959	51	42 772
FRANKFURT	39 957	14 305	12 626	19 015	8 791	742	13 694	12 493	40 089	35 891	4 554	202 157
STUTT GART	7 677	2 328	2 043	8 035	2 089	15 618	845	2	1 287	12 041	997	52 962
NUERNBERG	2 179	940	603	5 125	1 520	11 648	7	-	15	4 592	15	26 644
MUENCHEN	17 224	6 701	2 538	26 051	14 011	39 081	1 113	48	-	17 601	2 991	127 359
BERLIN(WEST)	16 985	10 066	3 682	15 808	9 975	39 598	12 724	4 801	19 362	-	5 693	138 698
SONST.FLUGPL.	1 156	-	641	612	56	4 384	1 019	19	2 972	5 047	53	15 959
INSGESAMT	106 417	35 271	22 238	89 788	42 361	207 583	51 987	26 598	131 927	129 822	16 146	860 138

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	33	13	6	10 747	5 512	21 952	7 724	2 771	13 937	15 932	615	79 242
HANNOVER	298	50	3	121	7	4 709	2 829	1 119	5 799	9 918	-	24 853
BREMEN	1	-	51	8	37	5 603	2 305	746	3 221	3 448	747	16 167
DUESSELDORF	13 882	485	26	-	-	5 568	8 055	4 485	24 108	15 282	438	72 329
KOELN/BONN	5 403	12	37	-	-	1 957	1 997	1 769	13 363	9 933	56	34 529
FRANKFURT	38 153	13 148	11 366	16 934	7 832	742	11 648	10 357	35 866	35 987	4 168	186 201
STUTT GART	7 602	2 730	2 244	7 463	2 085	2 957	845	5	733	12 073	1 103	39 840
NUERNBERG	2 662	1 090	745	4 898	1 682	2 440	11	-	16	4 565	100	18 209
MUENCHEN	16 959	6 886	3 153	24 809	13 823	25 825	982	47	-	17 637	3 159	113 280
BERLIN(WEST)	14 868	10 066	3 682	15 612	9 979	28 351	12 572	4 745	17 848	-	5 693	123 416
SONST.FLUGPL.	1 156	-	641	610	56	2 962	1 164	103	3 156	5 047	52	14 947
INSGESAMT	101 017	34 480	21 954	81 202	41 013	103 066	50 132	26 147	118 047	129 822	16 133	723 013

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JULI 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND	2 765	-	-	472	-	5 550	-	-	-	2	-	8 789
SCHWEDEN	1 833	2	2	1 644	-	6 513	4	-	606	-	-	10 604
NORWEGEN	1 498	131	6	212	119	2 154	365	-	440	-	-	4 925
DAENEMARK	5 071	948	179	4 064	-	9 035	1 043	18	1 954	205	-	22 517
GR BRITANN	14 079	8 444	3 895	29 923	8 030	51 573	9 781	1 279	38 673	7 867	112	173 656
IRLAND	148	-	-	2 534	-	2 649	-	-	778	249	-	6 358
ISLAND	467	-	-	-	690	983	-	-	-	-	-	2 140
NIEDERLANDE	5 514	473	1 694	2 697	66	12 998	1 926	462	4 643	1 365	-	31 838
BELGIEN	528	-	-	1 067	4	9 421	1 202	35*	2 563	-	-	15 139
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3 212	-	-	10	-	-	3 222
FRANKREICH	4 328	949	631	10 769	2 800	24 271	3 422	1 666	10 701	3 621	2	63 160
SPANIEN	24 682	19 569	4 206	159 573	12 562	68 614	28 854	6 549	31 765	18 360	3 436	378 170
PORTUGAL	1 764	615	-	8 634	624	12 555	859	336	3 863	1 035	227	30 512
MALTA	559	-	-	-	850	1 495	564	-	1 124	-	-	4 592
SCHWEIZ	4 056	958	474	9 665	2 474	19 304	4 938	1 065	12 308	2 806	-	58 048
OESTERREICH	439	-	1	3 043	182	22 688	1 434	275	5 837	801	59	34 759
ITALIEN	1 486	821	-	12 001	605	32 912	4 999	345	13 499	2 011	145	68 824
GRIECHENLAND	3 928	2 676	250	34 036	471	25 261	10 370	1 568	40 478	5 383	338	124 759
TUERKEI	4 494	6 867	-	22 608	7 312	21 244	15 646	1 798	19 546	6 407	-	107 942
JUGOSLAWIEN	5 847	6 920	-	18 297	3 546	17 137	6 725	982	6 816	1 811	612	66 693
UNGARN	-	-	-	591	26	4 546	47	-	2 077	-	-	7 287
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	3 275	-	-	-	-	-	3 275
RUMAENIEN	443	720	-	1 363	821	2 048	561	370	795	-	-	7 121
BULGARIEN	2 496	3 023	-	4 760	1 692	4 900	2 102	496	1 869	-	221	21 559
POLEN	404	-	-	-	860	5 234	-	28	-	-	-	6 526
SOWJETUNION	408	-	-	849	-	6 532	-	-	322	-	-	8 111
EUROPA ZUS.	87 237	53 136	11 336	328 802	43 734	376 108	94 845	17 588	200 667	53 923	5 152	1 272 530
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 353	-	-	-	-	-	1 353
TUNESIEN	2 151	1 924	265	8 328	1 127	10 770	4 764	1 498	7 233	1 768	895	40 723
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 559	-	-	-	-	-	1 559
MAROKKO	-	-	-	3 718	-	3 265	165	-	3 064	-	-	10 212
SENEGAL	-	-	-	213	-	759	-	-	-	-	-	972
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	87	-	-	-	-	-	87
GHANA	-	-	-	160	66	-	-	-	-	-	-	226
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 725	-	-	-	-	-	2 725
KAMERUN	-	-	-	-	-	386	-	-	-	-	-	386
ZAIRE	-	-	-	-	-	332	-	-	-	-	-	332
AEGYPTEN	-	-	-	278	-	4 651	-	-	1 707	-	-	6 636
SUDAN	-	-	-	-	-	599	-	-	-	-	-	599
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	685	-	-	-	-	-	685
SOMALIA	-	-	-	-	-	195	-	-	-	-	-	195
UGANDA	-	-	-	-	61	-	-	-	-	-	-	61
KENIA	-	-	-	1 321	589	4 162	-	-	1 108	-	-	7 181
TANSANIA	-	-	-	-	-	233	-	-	-	-	-	233
SAMBIA	-	-	-	-	-	527	-	-	-	-	-	527
SIMBABWE	-	-	-	-	-	550	-	-	-	-	-	550
MAURITIUS	-	-	-	-	-	411	-	-	-	-	-	411
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 183	-	-	-	-	-	5 183
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	264	-	-	-	-	-	264
AFRIKA ZUS.	2 151	1 924	265	14 018	1 843	38 696	4 929	1 498	13 113	1 768	895	81 100
KANADA	-	-	-	3 480	-	29 924	-	-	1 301	-	-	34 705
VER STAAT O	3 431	-	-	10 184	30	127 088	5 174	434	11 359	13	-	157 713
VER STAAT W	136	-	-	3 042	-	26 087	645	-	668	8	-	30 586
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 001	-	-	-	-	-	2 001
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	387	-	-	-	-	-	387
KUBA	-	-	-	671	-	-	-	-	-	-	-	671
VENEZUELA	-	-	-	-	-	940	-	-	-	-	-	940
BRASILIEN	-	-	-	264	-	5 065	-	-	288	-	-	5 617
PARAGUAY	-	-	-	-	-	357	-	-	-	-	-	357
URUGUAY	-	-	-	-	-	164	-	-	-	-	-	164
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 066	-	-	-	-	-	1 066
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 934	-	-	-	-	-	1 934
ECUADOR	-	-	-	-	-	624	-	-	-	-	-	624
PERU	-	-	-	-	-	843	-	-	-	-	-	843
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	743	-	-	-	-	-	743
CHILE	-	-	-	-	-	319	-	-	-	-	-	319
AMERIKA ZUS.	3 567	-	-	17 641	30	197 542	5 819	434	13 616	21	-	238 670
ZYPERN	-	-	-	819	232	1 929	497	-	928	-	-	4 405
LIBANON	-	-	-	-	-	637	-	-	-	-	-	637
ISRAEL	293	-	-	-	694	7 871	781	-	5 975	-	-	15 614
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 595	-	-	-	-	-	2 595
SYRIEN	-	-	-	-	-	2 744	-	-	352	-	-	3 096
IRAK	-	-	-	-	-	1 165	-	-	-	-	-	1 165
IRAN	-	-	-	-	-	7 549	-	-	-	-	-	7 549
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 836	-	-	-	-	-	1 836
BAHRAIN	-	-	-	-	-	403	-	-	-	-	-	403
KATAR	-	-	-	-	-	284	-	-	-	-	-	284
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 206	-	-	-	-	-	4 206
JEMEN	-	-	-	-	-	1 041	-	-	-	-	-	1 041
OMAN	-	-	-	-	-	298	-	-	-	-	-	298

5 PERSONENVERKEHR JULI 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 170	-	-	217	-	-	-	1 387
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 845	-	-	62	-	-	-	3 907
INDIEN	-	-	-	-	-	15 931	-	-	53	-	-	-	15 984
SRI LANKA	-	-	-	9	-	1 852	-	-	857	-	-	-	2 718
THAILAND	-	-	-	-	-	6 280	-	-	245	-	-	-	6 525
MALAYSIA	-	-	-	-	-	990	-	-	-	-	-	-	990
SINGAPUR	-	-	-	-	-	5 349	-	-	-	-	-	-	5 349
INDONESIEN	-	-	-	-	-	2 636	-	-	-	-	-	-	2 636
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	728	-	-	-	-	-	-	1 728
HONGKONG	-	-	-	-	-	5 868	-	-	245	-	-	-	6 110
JAPAN	984	-	-	1 060	-	4 682	-	-	196	-	-	-	6 922
MALEDIVEN	-	-	-	846	-	1 012	-	-	486	-	-	-	2 344
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 479	-	-	-	-	-	-	1 479
CHINA VR	-	-	-	-	-	4 821	-	-	-	-	-	-	4 821
ASIEN ZUS.	1 277	-	-	2 734	926	90 198	1 278	-	9 616	-	-	-	106 029
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 724	-	-	-	-	-	-	2 724
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	72	-	-	-	-	-	-	72
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 796	-	-	-	-	-	-	2 796
INSGESAMT	94 232	55 060	11 603	363 195	46 533	705 340	106 871	19 520	237 012	55 712	6 047	1 701 125	

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
FINNLAND	3 094	-	-	125	-	5 108	-	-	-	-	-	-	8 327
SCHWEDEN	1 603	2	-	1 419	2	6 280	3	-	540	-	-	-	9 849
NORWEGEN	1 696	130	12	181	20	2 511	253	1	334	-	-	-	5 138
DAENEMARK	4 491	896	151	3 850	1	7 811	1 078	31	2 422	203	-	-	20 934
GR BRITANN	13 264	8 869	3 982	30 109	7 667	51 384	9 150	1 655	40 964	7 764	-	-	174 808
IRLAND	57	-	-	2 092	-	2 413	-	-	839	187	-	-	5 586
ISLAND	510	-	-	-	377	904	-	-	-	-	-	-	1 791
NIEDERLANDE	7 344	390	1 516	2 082	95	14 601	1 495	504	4 554	954	-	-	33 539
BELGIEN	475	-	-	1 144	4	10 526	1 215	318	2 348	-	-	-	16 030
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2 366	-	-	9	-	-	-	3 377
FRANKREICH	4 106	1 035	560	9 973	3 060	25 835	3 113	1 685	10 544	3 214	2	-	63 127
SPANIEN	23 894	16 841	3 994	137 061	10 068	62 960	25 347	6 352	27 738	15 758	3 156	-	333 169
PORTUGAL	1 463	531	-	7 302	536	10 115	845	288	3 528	941	152	-	25 701
MALTA	472	-	-	-	637	1 273	493	-	875	-	-	-	3 750
SCHWEIZ	4 632	950	451	9 710	2 268	20 019	5 374	1 120	12 976	2 711	-	-	60 211
OESTERREICH	427	-	1	2 084	199	22 367	1 373	370	6 137	784	57	-	33 769
ITALIEN	961	674	1	12 021	751	33 475	4 825	420	13 053	2 030	152	-	68 363
GRIECHENLAND	3 326	2 337	197	27 838	1 070	20 178	8 557	1 594	33 521	3 954	320	-	102 892
TUERKEI	2 202	2 517	-	11 198	2 164	13 878	5 348	536	12 925	4 174	2	-	54 944
JUGOSLAWIEN	5 884	5 901	-	14 957	3 490	15 062	5 442	993	6 482	1 387	531	-	60 129
UNGARN	-	-	-	574	60	4 346	-	-	2 232	-	-	-	7 212
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	3 037	-	-	-	-	-	-	3 037
RUMAENIEN	368	549	-	839	614	1 704	368	327	538	-	-	-	5 307
BULGARIEN	1 897	1 939	-	3 037	1 266	3 380	1 717	295	1 696	-	126	-	15 353
POLEN	553	-	-	-	1 588	7 855	-	-	-	-	-	-	9 996
SOWJETUNION	638	-	-	1 032	40	8 020	1	-	348	-	-	-	10 079
EUROPA ZUS.	83 357	43 561	10 865	278 628	35 977	358 410	76 001	16 489	184 603	44 031	4 498	1 136 420	
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 297	-	-	-	-	-	-	1 297
TUNESIEN	1 982	1 679	283	7 184	1 094	9 308	4 186	1 550	5 505	1 479	934	-	35 186
ALGERIEN	-	-	-	-	-	2 358	1	-	5	-	-	-	2 364
MAROKKO	-	-	-	3 370	283	2 355	170	-	3 015	-	-	-	9 193
SENEGAL	-	-	-	75	-	743	-	-	-	-	-	-	818
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	66	-	-	-	-	-	-	66
GHANA	-	-	-	210	-	-	-	-	1	-	-	-	211
NIGERIA	-	-	-	-	-	3 508	-	-	-	-	-	-	3 508
KAMERUN	-	-	-	-	-	512	-	-	-	-	-	-	512
ZAIRE	-	-	-	-	-	605	-	-	-	-	-	-	605
AEGYPTEN	-	-	-	140	-	4 412	-	-	1 669	-	-	-	6 221
SUDAN	-	-	-	-	-	531	-	-	-	-	-	-	531
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	747	-	-	-	-	-	-	747
SOMALIA	-	-	-	-	-	195	-	-	-	-	-	-	195
UGANDA	-	-	-	-	56	-	-	-	-	-	-	-	56
KENIA	-	-	-	1 048	608	4 138	-	-	764	-	-	-	6 558
TANSANIA	-	-	-	-	-	203	-	-	2	-	-	-	205
SAMBIA	-	-	-	-	-	253	-	-	-	-	-	-	253
SIMBABWE	-	-	-	-	-	470	-	-	-	-	-	-	470
MAURITIUS	-	-	-	-	-	411	-	-	-	-	-	-	411
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 746	-	-	-	-	-	-	4 746
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	245	-	-	-	-	-	-	245

5 PERSONENVERKEHR JULI 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
AFRIKA ZUS.	1 982	1 679	283	12 027	2 041	37 103	4 359	1 550	10 961	1 478	934	74 398
KANADA	-	-	-	2 928	-	26 725	-	-	1 487	-	-	31 140
VER STAAT O	3 718	-	-	8 032	-	123 179	4 273	441	9 689	-	-	149 332
VER STAAT W	226	-	-	2 400	-	24 902	286	-	748	-	-	28 562
MEXIKO	-	-	-	-	-	3 566	-	-	-	-	-	3 566
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	322	-	-	-	-	-	322
KUBA	-	-	-	612	-	56	-	-	-	-	-	668
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 330	-	-	-	-	-	1 330
BRASIL IEN	-	-	-	326	-	5 354	-	-	-	-	-	5 680
PARAGUAY	-	-	-	-	-	490	-	-	-	-	-	490
URUGUAY	-	-	-	-	-	140	-	-	-	-	-	140
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 050	-	-	-	-	-	1 050
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 803	-	-	-	-	-	1 803
ECUADOR	-	-	-	-	-	586	-	-	-	-	-	586
PERU	-	-	-	-	-	736	-	-	-	-	-	736
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	429	-	-	-	-	-	429
CHILE	-	-	-	-	-	310	-	-	-	-	-	310
AMERIKA ZUS.	3 944	-	-	14 296	-	190 978	4 559	441	11 924	-	-	226 144
ZYPERN	-	-	-	585	108	1 602	423	-	728	-	-	3 446
LIBANON	-	-	-	-	-	547	-	-	-	-	-	547
ISRAEL	320	-	-	-	750	9 634	861	279	7 448	-	-	19 292
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 130	-	-	-	-	-	2 130
SYRIEN	-	-	-	-	-	2 717	-	-	363	-	-	3 080
IRAK	-	-	-	-	-	1 475	-	-	-	-	-	1 475
IRAN	-	-	-	-	-	10 772	-	-	-	-	-	10 772
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 825	-	-	-	-	-	2 825
BAHRAIN	-	-	-	-	-	683	-	-	-	-	-	683
KATAR	-	-	-	-	-	228	-	-	-	-	-	228
SAUDI-ARAB	-	-	-	5	-	4 981	-	-	3	-	-	4 989
JEMEN	-	-	-	-	-	1 085	-	-	-	-	-	1 085
OMAN	-	-	-	-	-	641	-	-	6	-	-	647
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 816	-	-	565	-	-	2 381
PAKISTAN	-	-	-	8	-	4 160	-	-	60	-	-	4 228
INDIEN	-	-	-	-	-	10 684	-	-	-	-	-	10 684
SRI LANKA	-	-	-	-	-	1 194	-	-	608	-	-	1 802
THAILAND	-	-	-	-	-	5 058	-	-	63	-	-	5 121
MALAYSIA	-	-	-	-	-	997	-	-	-	-	-	997
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 471	-	-	-	-	-	4 471
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 735	-	-	-	-	-	1 735
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 660	-	-	-	-	-	1 660
HONGKONG	-	-	-	-	-	6 791	-	-	183	-	-	6 974
JAPAN	1 134	-	-	1 628	-	5 619	-	-	197	-	-	8 578
MALEDIVEN	-	-	-	729	-	522	-	-	366	-	-	1 615
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 732	-	-	-	-	-	1 732
CHINA VR	-	-	-	-	-	2 742	-	-	-	-	-	2 742
ASIEN ZUS.	1 454	-	-	2 955	858	88 501	1 284	279	10 592	-	-	105 923
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 144	-	-	-	-	-	3 144
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 144	-	-	-	-	-	3 144
INSGESAMT	90 737	45 240	11 148	307 908	38 876	678 136	86 203	18 759	218 080	45 510	5 432	1 546 029

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND	2 420	76	14	661	72	4 682	238	96	470	110	1	8 840
SCHWEDEN	2 467	251	35	2 283	41	6 514	582	201	1 250	168	3	13 795
NORWEGEN	2 313	311	40	1 347	169	2 328	554	111	976	169	-	8 318
DAENEMARK	1 665	428	95	1 792	71	7 632	867	235	1 228	699	-	14 712
GR BRITANN	12 536	6 270	3 925	28 332	7 274	48 312	10 073	2 189	38 352	8 809	132	168 204
IRLAND	515	85	68	2 573	83	2 416	215	44	1 002	302	2	7 305
ISLAND	599	24	17	118	756	1 048	39	16	31	5	-	2 653
NIEDERLANDE	2 818	250	624	1 084	55	9 225	1 193	663	3 181	1 635	2	20 730
BELGIEN	869	184	172	545	16	7 237	1 211	559	2 783	267	6	13 849
LUXEMBURG	121	33	27	22	5	2 600	23	30	199	53	2	3 115
FRANKREICH	4 398	1 431	985	10 095	2 808	19 728	3 690	2 015	10 606	3 851	62	59 669
SPANIEN	26 931	20 440	4 741	160 309	13 231	62 350	29 823	7 010	31 976	19 292	3 506	379 609
PORTUGAL	2 872	902	223	9 114	850	9 287	1 511	486	4 343	1 330	274	31 192
MALTA	646	48	30	140	910	1 098	634	12	1 168	60	5	4 751
GIBRALTAR	2	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	5
SCHWEIZ	3 671	1 134	748	7 855	2 191	14 351	2 108	1 054	8 646	3 136	114	45 008

5 PERSONENVERKEHR JULI 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLATZEN UND ENZIELLAENDERN

NACH ENZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ÖSTERREICH	1 340	612	315	3 705	758	17 637	1 332	421	3 873	1 536	133	31 662
ITALIEN	3 560	1 772	578	12 870	1 552	26 118	5 296	882	11 391	3 381	258	67 658
GRIECHENLAND	5 942	3 593	619	35 628	1 153	21 682	11 374	1 761	38 060	5 712	364	126 088
TÜRKEI	5 793	7 616	231	22 944	7 635	19 591	15 956	1 898	17 826	8 554	27	108 071
JUGOSLAWIEN	6 062	7 003	53	18 698	3 652	16 294	6 850	1 039	6 542	1 901	620	68 714
UNGARN	232	158	46	802	170	3 929	175	45	1 608	21	8	7 194
ALBANIEN	2	1	-	-	1	6	-	3	-	-	-	13
TSCHECHOSLOW	104	60	22	180	72	2 494	75	12	117	6	16	3 158
RUMÄNIEN	482	730	5	1 482	837	2 004	573	376	642	3	2	7 136
BULGARIEN	2 589	3 072	25	5 040	1 726	4 575	2 194	527	1 684	12	227	21 671
POLEN	444	45	21	123	877	4 816	63	46	153	7	4	6 601
SOWJETUNION	586	78	25	1 263	96	5 535	126	45	522	22	10	8 308
EUROPA ZUS.	91 979	58 607	13 686	329 005	47 061	323 692	96 775	21 776	188 629	61 041	5 778	1 238 029
LIBYEN	59	52	37	128	28	1 101	53	31	89	20	9	1 607
TUNESIEN	2 410	2 146	345	8 689	1 342	9 865	4 950	1 532	6 964	1 816	913	40 972
ALGERIEN	104	86	36	222	98	1 127	109	46	132	41	7	2 010
MAROKKO	300	213	42	4 114	62	2 839	205	15	2 575	18	4	10 387
MAURETANIEN	1	4	1	-	-	-	2	-	4	-	-	16
MALI	6	6	-	12	9	19	3	-	5	-	-	65
SENEGAL	10	4	1	233	2	771	2	-	10	2	-	1 035
GAMBIA	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
GUIN.-BISSAU	10	1	5	-	-	70	3	-	-	-	-	89
GUINEA	7	2	-	13	-	3	3	-	4	-	-	32
SIERRA LEONE	1	3	1	5	1	8	-	-	3	1	-	23
LIBERIA	19	8	3	22	4	25	7	-	2	-	1	91
ELFENBEINKUE	36	7	2	13	10	34	22	1	20	3	-	148
BURKINA FASO	4	4	4	4	3	5	10	-	3	-	-	33
NIGER	-	1	-	5	2	14	4	-	4	-	-	30
TSCHAD	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
GHANA	87	8	2	216	73	74	42	4	17	12	-	535
TOGO	39	-	2	8	6	119	18	3	19	-	-	214
BENIN	4	7	2	7	1	14	5	-	1	2	-	43
NIGERIA	367	76	72	133	60	2 331	109	26	106	20	4	3 304
KAMERUN	25	9	6	27	12	309	18	4	18	6	3	437
ZENT AF REP	2	-	1	3	-	11	-	-	-	-	-	17
GABUN	13	10	12	7	8	12	2	-	9	-	-	73
KONGO	5	1	3	6	1	6	1	2	10	-	-	35
ZAIRE	6	3	8	9	1	342	4	5	20	2	-	400
ANGOLA	7	4	4	3	1	-	1	-	5	1	-	26
ÄGYPTEN	278	84	52	592	103	4 054	120	44	1 452	148	4	6 932
SUDAN	38	22	2	24	20	527	9	3	21	9	-	675
DSCHIBUTI	1	-	-	2	1	6	-	-	-	-	-	10
ÄTHIOPIEN	11	2	6	7	7	647	3	-	25	15	-	726
SOMALIA	5	2	1	4	6	185	3	-	2	-	-	208
UGANDA	8	3	1	3	63	13	6	-	6	1	-	104
KENIA	77	43	14	1 399	607	3 634	54	3	1 186	25	1	7 245
RUANDA	4	-	-	10	6	33	7	-	13	-	-	73
BURUNDI	4	1	-	11	5	29	6	1	-	-	-	57
TANSANIA	22	8	6	35	3	289	10	3	49	6	-	431
SAMBIA	14	4	2	2	4	351	5	1	14	-	-	397
MALAWI	-	-	1	8	4	55	2	-	8	-	-	78
MOSAMBIK	2	-	-	-	-	2	-	-	3	-	-	7
MADAGASKAR	6	1	1	9	4	13	3	-	4	4	-	45
REUNION	-	2	-	5	-	-	-	-	-	-	-	7
SIMBABWE	35	2	17	25	14	613	24	5	38	12	-	785
MAURITIUS	52	23	13	52	3	454	21	14	22	25	4	683
SÜDAFRIKA	302	164	76	239	119	3 941	257	92	423	93	7	5 713
SESCHELLEN	12	4	-	6	1	272	2	2	17	17	-	333
BOTSUANA	2	-	1	2	1	41	-	1	2	-	-	50
AFRIKA ZUS.	4 399	3 023	782	16 318	2 697	34 463	6 099	1 838	13 316	2 302	958	86 195
KANADA	1 861	712	561	4 485	339	24 644	1 345	268	3 220	984	43	38 462
VER STAAT O	7 630	1 365	1 098	10 286	696	113 813	8 318	2 396	14 047	3 583	79	163 311
VER STAAT W	1 896	541	275	3 257	226	23 383	1 751	356	2 395	797	30	34 907
MEXIKO	168	70	31	107	25	1 595	130	23	156	46	7	2 358
GUATEMALA	51	-	6	51	4	16	6	1	31	6	2	174
HONDURAS	5	-	1	5	1	37	-	-	6	2	-	57
BAHAMAS	8	13	-	24	4	24	9	-	6	-	-	88
BELIZE	1	1	-	10	-	10	-	-	1	2	1	26
EL SALVADOR	6	-	3	7	-	44	-	3	4	1	-	66
NICARAGUA	1	-	-	2	-	8	1	-	32	1	-	45
COSTA RICA	20	3	5	35	1	37	4	1	14	1	-	121
PANAMA	16	-	4	17	-	16	5	-	7	-	-	65
JAMAICA	14	5	6	12	10	16	6	2	8	-	-	79
HAITI	-	1	-	4	-	13	1	-	9	5	-	33
WESTINDIEN	29	20	3	26	6	407	14	3	10	-	-	518
GUADELOUPE	3	-	1	8	4	38	-	-	18	24	-	96
ARUBA	-	-	2	4	-	2	-	-	-	-	-	8
CURACAO	4	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	7
DOMINIK REP	1	1	1	9	1	39	-	-	9	4	1	66
TRINID.U.TOB	15	5	1	7	-	4	2	1	2	-	-	37
KUBA	3	-	1	672	2	13	6	2	29	-	-	728
VENEZUELA	161	14	10	48	13	837	30	22	97	25	1	1 258
GUYANA	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2

5 PERSONENVERKEHR JULI 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
SURINAM	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	4
GUAYANA FR	2	-	-	1	4	2	1	-	-	-	-	-	10
BRASIL IEN	385	118	77	611	76	3 893	311	111	744	97	6	6 429	
PARAGUAY	7	6	2	2	2	344	7	-	21	-	-	391	
URUGUAY	23	1	-	10	1	152	8	-	27	1	2	225	
ARGENTINIEN	76	19	20	44	32	953	47	20	149	29	2	1 391	
KOLUMBIEN	71	13	15	35	9	1 776	30	12	87	11	1	2 060	
ECUADOR	45	4	5	10	5	591	14	5	46	6	-	731	
PERU	37	5	8	21	10	766	31	5	139	12	3	1 041	
BOLIVIEN	34	18	4	15	11	657	13	3	36	6	1	800	
CHILE	69	10	10	39	10	266	21	4	57	15	-	503	
AMERIKA ZUS.	12 642	2 949	2 152	19 865	1 493	174 400	12 113	3 238	21 408	5 660	179	256 099	
ZYPERN	187	113	24	680	252	1 720	533	9	964	23	4	4 509	
LIBANON	44	16	4	70	11	621	11	2	30	16	-	825	
ISRAEL	664	198	45	243	782	6 931	908	22	5 660	480	20	15 953	
JORDANIEN	82	26	33	59	37	2 290	37	6	119	34	7	2 730	
SYRIEN	54	48	21	97	18	2 495	28	11	233	24	2	3 031	
IRAK	44	34	21	89	38	913	57	15	74	5	3	1 293	
IRAN	287	80	37	166	68	7 077	29	31	119	142	5	8 041	
KUWAIT	106	24	28	86	58	1 474	36	26	161	16	2	2 017	
BAHRAIN	31	6	35	10	11	337	8	2	15	2	-	461	
KATAR	12	4	6	11	182	194	8	-	15	-	-	432	
SAUDI-ARAB	209	90	88	294	96	3 801	107	36	342	33	13	5 109	
JEMEN	15	12	3	14	10	964	6	6	23	2	-	1 055	
JEMEN DEM VR	3	3	-	-	1	12	2	1	1	-	-	23	
OMAN	7	19	8	41	15	223	10	5	41	-	15	384	
V. A. EMIRATE	134	40	28	94	25	852	32	13	442	7	1	1 668	
PAKISTAN	84	26	16	76	22	3 550	52	15	101	34	8	3 984	
BANGLADESCH	5	2	3	7	4	90	15	3	7	-	-	136	
AFGHANISTAN	-	-	-	1	1	2	-	-	1	-	-	5	
INDIEN	299	57	50	369	76	14 754	151	58	500	218	6	16 538	
NEPAL	7	1	2	7	3	229	10	5	5	-	-	269	
SRJ LANKA	42	13	16	506	6	1 764	19	2	482	5	-	2 855	
BIRMA	1	2	-	5	3	25	-	1	4	-	-	41	
THAILAND	241	46	15	108	28	5 501	79	10	341	163	1	6 537	
LAOS	-	-	-	2	1	-	-	-	1	-	-	4	
VIETNAM	-	-	-	-	-	27	-	-	3	-	-	30	
BRUNEI	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2	
MALAYSIA	51	15	14	30	13	907	37	13	35	7	1	1 123	
SINGAPUR	240	46	71	111	24	4 751	81	25	188	45	3	5 589	
INDONESIEN	171	40	71	83	29	2 440	52	28	128	44	3	3 089	
PHILIPPINEN	90	13	59	63	16	1 626	15	5	56	15	-	1 958	
HONGKONG	285	57	33	181	53	4 562	114	33	379	106	11	5 856	
CHINA TAIWAN	38	13	26	57	10	258	17	16	79	49	2	565	
JAPAN	1 378	79	30	1 773	123	4 878	269	106	2 131	206	2	10 975	
MALEDIVEN	3	-	-	846	-	1 012	-	-	489	-	-	2 350	
KOREA RF	123	57	29	352	83	1 219	108	31	215	180	-	2 397	
KOREA DEM VR	-	-	-	2	-	10	2	-	1	-	-	15	
MONGOLEI	-	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-	6	
CHINA VR	202	70	34	242	40	4 051	157	74	202	76	9	5 157	
ASIEN ZUS.	5 139	1 290	858	6 775	2 139	81 566	2 991	614	13 588	1 934	118	117 012	
AUSTRALIEN	215	80	31	193	27	2 563	147	37	254	55	10	3 612	
NEUSEELAND	9	6	1	8	2	80	12	1	8	2	1	130	
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	
FIDSCHI	-	-	-	-	7	2	-	-	2	-	-	11	
UEB. OZEANIEN	2	1	-	1	-	-	1	-	2	-	-	7	
NEUKALEDON	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	
POLYNES FR	3	1	-	-	-	8	-	-	1	-	-	13	
PAPUA-NEUGUJ	2	-	3	-	2	2	-	-	3	-	2	14	
AUSTR.-OZ. ZUS.	231	88	35	202	38	2 658	160	38	270	57	13	3 790	
INSGESAMT	114 390	65 957	17 513	372 165	53 428	616 779	118 138	27 504	237 211	70 994	7 046	1 701 125	

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENDTIELLAENDERN UND ENDTIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENDT.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
NORWEGEN ES	-	131	-	4	117	1	-	-	11	-	-	248
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	205	-	205
GR BRITANN	824	1 241	-	955	-	1 264	889	117	21 501	1 795	-	28 586
DAR. LON	824	1 014	-	809	-	1 093	889	117	11 716	1 734	-	18 196
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 022	-	-	1 022
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	3 108	61	-	3 169
GLA	-	-	-	-	-	171	-	-	986	-	-	1 157
EDI	-	-	-	57	-	-	-	-	474	-	-	531
BRS	-	-	-	-	-	-	-	-	677	-	-	677
*GE	-	227	-	85	-	-	-	-	2 457	-	-	2 772
IRLAND	-	-	-	477	-	365	-	-	471	249	-	1 566
DAR. SNN	-	-	-	477	-	365	-	-	471	249	-	1 566
ISLAND	-	-	-	-	690	-	-	-	-	-	-	690
DAR. KEF	-	-	-	-	690	-	-	-	-	-	-	690
FRANKREICH	-	-	-	1 902	381	1 577	-	486	1 802	462	-	6 610
DAR. BIA	-	-	-	1 413	-	667	-	-	822	462	-	3 364
*FR	-	-	-	489	381	910	-	486	980	-	-	3 246
SPANIEN	23 466	19 493	4 185	152 729	12 163	40 591	27 762	6 430	28 411	18 360	3 434	337 024
DAR. PMI	11 990	10 041	2 958	71 720	7 390	16 467	12 534	3 729	9 774	9 187	1 878	157 668
GRO	594	535	-	3 043	-	1 113	-	-	513	414	-	6 212
AGP	2 089	543	-	9 798	1 021	1 246	1 267	-	1 590	732	-	18 286
*KJ	1 364	1 466	-	9 760	420	3 041	1 919	193	2 602	1 196	-	21 961
IBZ	2 676	2 437	765	22 764	1 526	6 586	5 129	1 256	5 442	2 097	1 125	51 805
LPA	1 841	2 037	462	14 955	957	5 244	3 093	624	4 324	1 719	320	35 576
TCI	951	1 160	-	6 839	262	2 422	1 238	197	2 544	863	111	16 587
ALC	875	95	-	4 199	-	1 201	534	-	644	471	-	8 019
*SP	1 086	1 179	-	9 651	587	3 269	2 048	431	978	1 681	-	20 910
PORTUGAL	2 134	665	-	8 440	624	2 089	859	336	3 637	1 035	227	20 046
DAR. LIS	579	-	-	1 342	-	393	-	-	-	-	-	2 314
FAO	1 379	615	-	5 649	624	1 441	859	336	2 682	1 035	227	14 850
FNC	176	50	-	1 061	-	255	-	-	854	-	-	2 396
MALTA	559	-	-	-	850	-	564	-	632	-	-	2 605
DAR. MLA	559	-	-	-	850	-	564	-	632	-	-	2 605
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	96	801	-	897
ITALIEN	930	844	-	4 777	355	1 954	2 648	145	3 912	2 321	145	16 031
DAR. NAP	736	506	-	3 188	355	1 279	1 157	145	1 009	973	145	9 493
CTA	-	-	-	789	-	675	658	-	387	177	-	2 686
BDS	95	9	-	-	-	-	-	-	1 190	-	-	1 294
PMO	22	2	-	-	-	-	541	-	376	310	-	1 251
RMI	-	-	-	800	-	-	-	-	-	434	-	1 234
*IT	77	12	-	-	-	-	-	-	950	-	-	1 039
GRIECHENLAND	4 591	2 836	250	30 089	471	7 315	6 588	1 568	33 107	5 383	338	92 538
DAR. ATH	1 105	73	-	4 099	-	819	953	-	7 642	1 435	-	16 127
RHO	804	824	-	8 326	-	1 914	1 746	676	4 356	636	-	15 484
SKG	148	239	-	1 283	-	-	-	-	791	211	-	2 672
HER	1 659	1 024	250	9 043	471	2 806	2 361	892	8 077	1 257	338	28 177
*GR	875	672	-	7 336	-	1 776	1 526	-	12 236	1 644	-	26 070
TUERKEI	1 279	679	-	6 635	-	3 059	1 547	-	9 661	3 266	-	28 130
DAR. ANK	126	-	-	343	-	-	-	-	88	409	-	968
IST	378	192	-	2 457	-	635	374	-	2 592	1 002	-	7 631
IZM	57	79	-	1 734	-	813	-	-	2 926	108	-	5 717
*TK	716	408	-	4 105	-	1 611	1 173	-	4 055	1 746	-	13 814
JUGOSLAWIEN	4 644	5 441	-	14 005	3 546	7 287	4 570	982	4 196	1 626	612	46 909
DAR. DBV	1 054	1 351	-	3 253	1 158	1 562	1 044	282	1 209	852	129	11 894
SPU	1 577	1 891	-	4 800	1 300	2 249	1 067	445	1 339	636	-	15 304
*JU	1 952	2 199	-	5 615	1 088	3 268	2 459	255	1 648	136	483	19 105
UNGARN	-	-	-	26	-	47	-	-	-	-	-	73
RUMAENIEN	440	720	-	1 363	821	1 450	561	370	389	-	-	6 114
DAR. BUH	-	-	-	307	-	384	-	-	-	-	-	691
CND	440	720	-	1 056	821	1 066	561	370	389	-	-	5 423
BULGARIEN	2 496	3 023	-	4 760	1 692	3 597	2 102	496	1 367	-	221	19 754
DAR. VAR	1 177	1 291	-	1 715	775	1 559	1 445	256	686	-	-	8 904
BOJ	1 319	1 732	-	3 045	917	2 024	657	240	681	-	221	10 836
SOWJETUNION	40	-	-	493	-	888	-	-	-	-	-	1 421
DAR. *SU	-	-	-	493	-	682	-	-	-	-	-	1 175
EUROPA ZUS.	41 403	35 075	4 435	228 629	21 736	71 440	48 137	10 930	109 182	35 503	4 977	611 447
TUNESIEN	2 151	1 924	265	7 708	1 127	6 399	4 616	1 498	6 449	1 768	895	35 000
DAR. TUN	-	-	-	-	-	409	306	-	-	-	-	715
DJE	438	429	-	1 759	-	1 798	997	-	1 768	363	-	7 552
MIR	1 713	1 495	265	5 949	1 127	4 192	3 513	1 498	4 681	1 405	895	26 733
MAROKKO	230	163	-	3 171	-	800	165	-	2 419	-	-	6 948
DAR. AGA	204	158	-	3 153	-	653	165	-	2 160	-	-	6 493
SENEGAL	-	-	-	213	-	759	-	-	-	-	-	972
DAR. DKR	-	-	-	213	-	759	-	-	-	-	-	972
AEGYPTEN	23	2	-	-	-	-	-	-	165	-	-	190
KENJA	-	-	-	1 321	589	2 308	-	-	1 109	-	-	5 327
DAR. MBA	-	-	-	1 321	589	2 308	-	-	1 109	-	-	5 327
AFRIKA ZUS.	2 404	2 089	265	12 413	1 716	10 266	4 981	1 498	10 142	1 768	895	48 437
KUBA	-	-	-	671	-	-	-	-	-	-	-	671
DAR. HAV	-	-	-	671	-	-	-	-	-	-	-	671
BRASILIEN	-	-	-	264	-	-	-	-	288	-	-	552
DAR. REC	-	-	-	264	-	-	-	-	288	-	-	552
AMERIKA ZUS.	-	-	-	935	-	-	-	-	288	-	-	1 223
ZYPERN	97	94	-	516	-	490	497	-	385	-	-	2 079
DAR. *ZY	97	94	-	418	-	490	497	-	385	-	-	1 981
ISRAEL	351	111	-	58	311	1 260	781	-	2 892	41	-	5 805
DAR. TLV	351	111	-	58	311	1 260	781	-	2 892	41	-	5 805
SRI LANKA	-	-	-	460	-	612	-	-	406	-	-	1 478
DAR. CMB	-	-	-	460	-	612	-	-	406	-	-	1 478
MALEDIVEN	-	-	-	846	-	1 012	-	-	486	-	-	2 344
DAR. MLE	-	-	-	846	-	1 012	-	-	486	-	-	2 344
ASIEN ZUS.	448	205	-	1 880	311	3 374	1 278	-	4 168	41	-	11 706
INSGESAMT	44 255	37 369	4 700	243 857	23 763	85 080	54 396	12 428	123 781	37 312	5 872	672 813

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Juli 1986

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Juli 1986	Januar bis Juli 1985	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	28 043,9	26 780,5	28 085,6	196 743,2	194 063,8	+ 1,4
Empfang ...	18 161,6	17 771,5	15 249,7	146 186,6	127 967,6	+ 14,2
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	12 048,3	11 749,6	9 553,4	77 468,2	61 747,0	+ 25,5
ohne Umladungen ...	3 613,3	3 575,8	3 584,7	26 798,6	26 443,3	+ 1,3
Gesamtverkehr ...	61 867,1	59 877,4	56 473,4	447 196,5	410 221,7	+ 9,0
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	3 687,2	4 267,0	2 928,1	50 163,9	46 241,0	+ 8,5
And. Nahrungsmittel	1 582,7	1 676,6	2 283,2	12 770,3	14 263,2	- 10,5
Feste min. Brennst.	294,8	260,9	194,3	1 379,6	355,4	x
Mineralölerzgn. u.ä.	11,6	17,1	10,0	81,4	79,0	+ 3,0
Erze, Metallabfälle	9,0	14,8	5,4	61,0	39,9	+ 52,9
Eisen, NE-Metalle	296,2	221,4	303,3	1 701,6	1 837,5	- 7,4
Steine u. Erden	71,6	55,1	130,1	563,3	1 379,7	- 59,2
Düngemittel	0,3	1,4	1,4	5,2	13,5	- 61,5
Chem. Erzeugnisse	3 713,4	3 411,1	3 125,3	24 830,5	21 702,4	+ 14,4
And. Halb- u. Fertigerz.	26 309,1	25 210,8	23 171,9	181 927,6	162 599,9	+ 11,9
Bes. Transportgüter	22 277,9	21 165,4	20 735,7	146 913,5	135 266,8	+ 8,6
Zusammen ...	58 253,8	56 301,6	52 888,7	420 397,9	383 778,4	+ 9,5
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	6,3	7,6	5,5	11,9	12,0	
And. Nahrungsmittel	2,7	3,0	4,3	3,0	3,7	
Feste min. Brennst.	0,5	0,5	0,4	0,3	0,1	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,5	0,4	0,6	0,4	0,5	
Steine u. Erden	0,1	0,1	0,2	0,1	0,4	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	6,4	6,1	5,9	5,9	5,7	
And. Halb- u. Fertigerz.	45,2	44,8	43,8	43,3	42,4	
Bes. Transportgüter	38,2	37,6	39,2	34,9	35,2	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	465,5	615,5	335,4	20 493,4	20 714,4	- 1,1
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 438,1	1 415,6	1 316,5	11 988,0	11 269,3	+ 6,4
Elektroerzgn. (931)	4 285,2	4 222,7	3 163,8	30 283,4	24 793,5	+ 22,1
Büromaschinen (T.a. 939)	1 074,4	1 132,3	904,8	7 077,3	6 315,2	+ 12,1
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	6 428,7	6 265,1	5 665,0	44 553,2	37 873,6	+ 17,6
Garne, Gewebe u.ä. (962)	2 030,1	1 928,3	1 590,8	13 886,6	11 409,4	+ 21,7
Bekleidung (T.a. 963)	3 424,6	2 506,7	2 513,4	21 279,2	18 190,2	+ 17,0
Druckereierzgn. (974)	2 432,3	2 448,6	2 227,4	15 665,3	14 666,9	+ 6,8
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	580,3	602,0	673,2	4 231,4	4 234,8	- 0,1
Sammelgüter u.a. (999)	22 041,5	21 045,2	20 408,5	145 905,0	134 009,9	+ 8,9
Übrige Güter	14 053,1	14 119,6	14 089,9	105 035,1	100 301,2	+ 4,7
Zusammen ...	58 253,8	56 301,6	52 888,7	420 397,9	383 778,4	+ 9,5
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	0,8	1,1	0,6	4,9	5,4	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	2,5	2,5	2,5	2,9	2,9	
Elektroerzgn. (931)	7,4	7,5	6,0	7,2	6,5	
Büromaschinen (T.a. 939)	1,8	2,0	1,7	1,7	1,6	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	11,0	11,1	10,7	10,6	9,9	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,5	3,4	3,0	3,3	3,0	
Bekleidung (T.a. 963)	5,9	4,5	4,8	5,1	4,7	
Druckereierzgn. (974)	4,2	4,3	4,2	3,7	3,8	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,0	1,1	1,3	1,0	1,1	
Sammelgüter u.a. (999)	37,8	37,4	38,6	34,7	34,9	
Übrige Güter	24,1	25,1	26,6	25,0	26,1	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
		VERSAND	EMPFANG						
00	LEBENDE TIERE	393,7	40,5	434,2	47,8	482,0	352,4	3 123,6	2 139,0
01	GETREIDE	0,1	0,3	0,4	-	0,4	0,0	1 85,7	5,0
02	KARTOFFELN	1,5	-	1,5	-	1,5	-	3,0	0,7
03	FRUECHTE, GEMUESE	81,4	1 102,5	1 183,8	1 118,2	2 302,1	664,1	22 852,4	11 951,6
04	TEKSTILE ROHSTOFFE	6,1	1,0	7,0	2,6	9,7	2,3	87,7	25,2
05	HOLZ UND KORK	2,2	0,0	2,2	0,1	2,4	0,1	20,5	2,3
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,6	0,2
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	65,4	507,6	577,0	312,2	889,1	191,9	23 990,5	15 442,6
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE ZUS	554,4	1 651,8	2 206,2	1 481,0	3 687,2	1 210,9	50 163,9	29 566,7
11	ZUCKER	1,8	0,4	2,2	-	2,2	0,0	14,6	3,7
12	GETRAENKE	154,3	17,6	171,9	8,6	180,5	51,0	1 235,7	325,1
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	163,6	35,7	199,2	50,9	250,1	51,0	2 402,6	1 153,5
14	FLEISCH, EIER, MILCH	318,5	456,8	775,4	292,4	1 067,8	393,6	8 628,8	3 554,4
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	15,9	13,1	29,0	28,3	57,3	2,6	340,6	47,3
17	FUTTERMITTEL	3,1	8,1	11,2	9,3	20,6	0,8	73,0	31,9
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	1,0	1,1	2,1	2,1	4,2	1,0	74,5	42,4
	AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	658,2	532,6	1 191,0	391,7	1 582,7	495,5	12 770,3	5 158,2
21	STEINKOEHLE, -BRIKETS	286,6	6,8	293,4	0,2	293,6	123,5	1 372,5	743,1
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	-	1,0	1,0	0,1	1,1	1,1	7,0	2,3
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,1	-
	FESTE MIN. BRENNST. ZUS	286,6	7,8	294,4	0,4	294,8	124,6	1 379,6	745,4
31	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,4	0,0
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1,0	0,5	1,4	0,8	2,2	0,5	25,3	3,5
33	NATUR-, RAFFINIERIEGAS	0,1	0,1	0,2	1,0	1,2	0,8	11,1	6,8
34	MINERALOELERZGN. ANG.	2,0	0,7	2,7	5,5	8,2	1,7	44,5	9,4
	MINERALOELERZGN. U. AE ZUS	3,1	1,3	4,4	7,2	11,6	3,0	81,4	19,7
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,1	0,6
45	NE-METALLERZE	4,5	4,4	8,9	0,0	8,9	1,7	54,7	11,9
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	5,3	0,6
	ERZE, METALLABFAELLE ZUS	4,5	4,4	8,9	0,0	9,0	1,7	61,0	13,0
51	ROHEISEN, -STAHL	1,6	0,1	1,7	2,2	3,9	0,0	50,4	39,9
52	STAHLHALBZEUG	29,1	3,0	32,0	9,5	41,5	30,4	208,9	140,5
53	STAE-, FORMSTAHL U. A.	2,8	0,2	3,0	0,2	3,2	0,7	30,2	16,7
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	2,2	1,0	3,1	0,0	3,2	0,9	39,0	22,2
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	54,5	3,8	58,3	7,4	65,7	19,6	413,7	165,2
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	117,7	41,7	159,4	18,4	178,7	65,8	959,5	321,0
	EISEN, NE-METALLE ZUS	207,8	49,8	257,6	38,7	296,2	117,5	1 701,6	705,4
61	SAND, KIES, BIMS, TON	1,0	0,2	1,2	0,3	1,5	0,3	17,3	2,6
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	0,7	-	0,7	0,1	0,8	0,1	2,2	0,5
63	AND. STEINE U. ERDEN	17,3	4,2	21,4	19,9	41,3	7,2	270,3	62,5
64	ZEMENT, KALK	0,1	0,0	0,1	0,9	1,0	0,7	5,7	2,4
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	1,4	0,1
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	19,5	0,9	20,5	6,5	27,0	20,8	266,4	197,1
	STEINE U. ERDEN ZUS	38,6	5,3	43,9	27,6	71,6	29,0	563,3	265,1
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
72	CHEM. DUENGEMITTEL	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,0	5,1	1,6
	DUENGEMITTEL ZUS	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,0	5,2	1,6
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	428,2	88,7	516,9	154,8	671,6	430,1	4 063,1	2 655,4
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83	BENZOL, TEER U. AE.	0,1	0,0	0,2	-	0,2	-	6,1	0,0
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,2	0,1	0,3	-	0,3	-	2,8	0,1
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	2 108,7	351,5	2 460,2	581,1	3 041,3	1 476,4	20 758,4	10 211,7
	CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	2 537,2	440,3	2 977,5	735,9	3 713,4	1 906,5	24 830,5	12 867,2
91	FAHRZEUGE	1 180,9	400,9	1 581,8	499,4	2 081,2	1 072,8	16 516,8	9 515,4
92	LANDMASCHINEN	15,5	4,1	19,5	9,4	28,9	17,3	191,3	133,2
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	7 439,1	2 569,4	10 008,5	1 943,1	11 951,6	5 738,6	83 058,8	40 619,2
94	EBM-WAREN U. A.	333,1	105,5	438,7	91,5	530,2	217,3	4 203,6	1 822,3
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	168,9	31,2	200,0	41,3	241,3	74,8	1 406,7	462,4
96	LEDER-U. TEXTILWAREN	1 138,1	3 286,9	4 425,0	2 059,6	6 484,6	2 317,4	42 080,1	15 381,0
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 684,0	1 411,0	4 095,0	896,4	4 991,4	1 899,1	34 470,2	13 442,5
	AND. HALB-U. FERTIGERZ ZUS	12 959,5	7 809,0	20 768,5	5 540,7	26 309,1	11 337,2	181 927,6	81 375,9
	BES. TRANSPORTGUETER ZUS	10 793,8	7 659,1	18 453,0	3 825,0	22 277,9	10 351,1	146 913,4	70 914,7
	ZUSAMMEN	28 043,9	18 161,6	46 205,5	12 048,3	58 253,8	25 581,5	420 397,9	201 633,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 613,3	1 542,3	26 798,7	12 162,2
	INSGESAMT	28 043,9	18 161,6	46 205,5	12 048,3	61 867,1	27 123,8	447 196,6	213 795,2

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES	VERSAND EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	88,1	7,6	95,7	19,8	115,4	77,2	659,3	255,8
	RINDVIEH	123,1	0,8	123,9	-	123,9	123,1	1 354,4	1 348,4
	KAELBER	-	-	-	-	-	-	43,0	37,8
	SCHAFE, ZIEGEN	0,1	-	0,1	4,3	4,3	-	4,9	0,4
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
	FERKE	-	-	-	-	-	-	33,8	7,3
	GEFLUEGEL	144,4	4,8	149,2	11,1	160,3	129,6	529,0	352,3
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	-	-	-	0,7	0,7	-	52,7	13,0
	ZOOTIERE	38,0	27,4	65,3	12,0	77,3	22,5	546,4	124,0
011	WEIZEN, MENGMKORN	-	-	-	-	-	-	6,4	3,7
015	MAIS	-	0,1	0,1	-	0,1	-	48,6	1,2
016	REIS	-	0,2	0,2	-	0,2	0,0	1,5	0,1
019	SONST. GETREIDE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	29,2	-
020	KARTOFFELN	1,5	-	1,5	-	1,5	-	3,0	0,7
021	ZITRUSFRUECHTE	0,1	175,8	175,9	52,5	228,4	155,9	455,0	199,7
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	47,7	745,9	793,6	625,7	1 622,3	391,6	10 004,5	4 005,5
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	35,6	180,7	214,3	237,1	451,4	116,6	12 392,8	7 746,4
041	WOLLE, TIERHAARE	0,2	0,7	0,9	2,1	3,0	0,2	29,4	5,7
042	BAUMWOLLE	2,5	-	2,5	0,0	2,5	1,4	11,3	4,5
043	SYNTH. TEXTILFASERN	3,2	0,0	3,2	0,5	3,7	0,7	23,2	7,3
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,1	0,3	0,4	0,1	0,5	-	22,9	7,3
049	LUMPEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,7	0,3
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
052	GRUBENHOLZ	1,2	-	1,2	0,1	1,4	-	1,6	-
055	SONST. ROH HOLZ	0,0	-	0,0	-	0,0	-	9,6	0,0
056	AND. BEARB. HOLZ	0,3	-	0,3	-	0,3	0,1	3,1	1,0
057	BRENNHOLZ, KORZ U. AE.	0,7	0,0	0,7	-	0,7	0,0	6,1	1,3
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,6	0,3
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	7,0	15,9	22,9	1,2	24,1	17,5	176,7	117,7
	PELZFELLE, ROH	18,4	39,4	57,8	30,6	88,4	22,8	554,4	138,3
	ABFAELLE	-	3,9	3,9	0,0	4,0	0,0	4,2	0,0
092	KAUTSCHUK, ROH	0,1	12,8	12,8	0,6	13,5	0,4	41,9	6,5
099	PFL. U. TIER. ROHST. AND SCHNITTBLUMEN	20,9	270,0	290,9	174,7	465,5	67,9	20 493,4	14 153,5
	NATURDAERME	1,6	42,3	43,9	24,6	68,5	25,0	306,4	93,2
	UEBR. ROHSTOFFE	21,5	123,2	144,7	80,5	225,2	58,4	2 413,7	933,3
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	2,6	0,5
112	RAFFINIRTER ZUCKER	0,5	0,4	0,9	-	0,9	0,0	10,6	3,2
113	MELASSE	1,3	-	1,3	-	1,3	-	1,5	0,0
121	MOST, WEIN	66,9	5,1	72,0	4,5	76,4	21,9	514,8	139,9
122	BIER	47,3	0,1	47,3	0,1	47,5	10,9	322,3	64,2
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	22,7	10,3	33,0	2,4	35,3	14,9	203,8	73,8
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	17,5	2,1	19,6	1,7	21,3	3,2	194,8	47,1
131	KAFFEE	7,4	0,1	7,5	1,3	8,8	2,2	106,1	67,9
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	3,8	0,3	4,1	2,0	6,1	0,1	157,8	100,7
133	TEE, GEWUERZE	6,3	4,3	10,6	8,7	19,3	4,9	121,1	36,3
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,0	2,0	2,1	0,0	2,1	0,0	79,4	58,6
135	TABAKWAREN	7,2	5,2	12,4	3,9	16,3	6,2	484,3	255,3
136	ZUCKERWAREN, HONIG	13,2	0,5	13,8	1,4	15,1	9,2	58,5	17,2
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	125,6	23,2	148,8	33,5	182,3	28,3	1 395,6	617,5
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	16,6	251,8	268,4	100,0	368,4	100,8	2 839,1	693,7
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	16,2	153,9	170,2	181,7	351,9	62,8	2 629,9	488,3
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,0	5,8	5,9	0,0	5,9	0,0	20,1	3,7
144	MILCHERZGN.	15,8	9,7	25,4	2,6	28,0	10,3	265,4	85,5
145	AND. SPEISEFETTE	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	4,1	2,7
146	EIER	255,6	32,3	287,9	5,2	293,0	217,1	2 723,7	2 255,6
147	AND. FLEISCHWAREN	4,4	1,6	5,9	0,8	6,7	1,5	77,4	20,5
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	9,9	1,7	11,6	2,0	13,6	1,1	69,1	4,5
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,0	0,3	0,3	0,0	0,3	0,3	5,9	5,4
162	MALZ	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,3
163	SONST. GETREIDEERZGN.	14,2	7,6	21,8	0,4	22,3	2,1	142,6	24,8
164	OBSTERZGN.	1,4	4,5	5,9	1,0	6,9	0,2	114,7	10,3
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
166	AND. GEMESEERZGN.	0,2	0,7	0,9	26,8	27,7	0,0	75,6	6,3
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	1,5	0,3
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	1,0	0,0
172	DELKUCHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,2	-
179	SONST. FUTTERMittel	3,1	8,1	11,2	9,3	20,6	0,8	71,8	31,9
181	DELSAATEN-FRUECHTE	0,2	-	0,2	0,1	0,3	-	19,2	18,7
182	SONST. OELE, FETTE	0,8	1,1	1,9	2,0	3,9	1,0	55,3	23,7
211	STEINKOEHLE	286,6	6,8	293,4	0,2	293,6	123,5	1 372,5	743,1
221	BRAUNKOEHLE	-	0,9	0,9	-	0,9	0,9	0,9	0,9
223	BRAUNKOEHLENBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,2	-
224	TORF	-	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	5,9	1,4
233	BRAUNKOEHLENKOKS	-	-	-	-	-	-	0,1	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN									
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	VERKEHR	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN		
310	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,4	0,0		
321	MOTORENBENZIN U. AE.	0,9	0,3	1,2	-	1,2	0,2	11,2	1,5		
323	AND. KRAFTSTOFFE	0,0	0,1	0,1	0,5	0,7	0,1	12,1	1,7		
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	0,0	-	0,0	0,2	0,2	0,2	1,1	0,3		
327	SCHWERES HEIZOEL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,9	0,0		
330	NATUR-, RAFFINIEREGAS	0,1	0,1	0,2	1,0	1,2	0,8	11,1	6,8		
341	SCHMIERDELE, -FETTE	1,3	0,3	1,6	4,7	6,3	0,5	31,5	5,5		
343	BITUMEN U. AE.	-	0,0	0,0	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2		
349	AND. MINERALOELERZGN.	0,7	0,4	1,1	0,5	1,6	0,9	12,7	3,6		
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,1	0,6		
451	NE-METALLABFÄLLE	0,4	-	0,4	-	0,4	-	3,5	0,6		
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	5,8	-		
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	4,1	0,0	4,1	-	4,1	1,7	33,4	11,0		
455	MANGANERZE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-		
459	SONST. NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
	URANKONZENTRAT U. AE	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
	SONST. NE-METALLERZE	0,0	4,4	4,4	0,0	4,4	-	11,9	0,0		
462	EISENSCHROTT Z. VERH.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-		
463	SONST. EISENSCHROTT	-	0,0	0,0	-	0,0	-	5,3	0,6		
512	ROHEISEN U. AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,6	1,9		
513	FERROLEG. ANG.	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
515	ROHSTAHL	1,6	0,1	1,7	2,2	3,9	0,0	47,7	37,5		
522	GEW. STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	1,2	1,2		
523	SONST. STAHLHALBZEUG	29,1	3,0	32,0	9,5	41,5	30,4	207,8	139,3		
532	WARM GEW. FORMSTAHL	0,1	0,2	0,3	-	0,3	0,3	6,6	3,0		
533	KALT GEW. FORMSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-		
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	0,7	0,7		
536	SONST. EISENDRAHT	2,4	0,0	2,4	0,2	2,6	0,4	15,2	8,4		
537	SCHTENEBOBERBAUMAT.	0,2	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	7,6	4,5		
542	GEW. STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	2,2	0,1		
543	SONST. STAHLBLECHE	0,1	0,9	1,0	-	1,0	0,9	9,6	7,7		
545	WARM GEW. BANDSTAHL	2,0	-	2,0	-	2,0	-	21,7	10,7		
546	SONST. BANDSTAHL	-	0,0	0,0	0,0	0,1	-	5,5	3,6		
551	ROHRE U. AE.	37,7	3,5	41,1	7,1	48,3	15,5	327,4	135,8		
552	GIESSERIERZGN. U. AE.	16,8	0,4	17,2	0,2	17,4	4,2	86,3	29,4		
561	KUPFER, -LEG.	5,6	1,5	7,1	0,6	7,7	4,8	48,6	16,1		
562	ALUMINIUM, -LEG.	44,0	5,7	49,7	3,6	53,3	27,8	168,3	85,6		
563	BLEI, -LEG.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	4,4	-		
564	ZINK, -LEG.	0,1	-	0,1	0,3	0,4	-	19,0	14,8		
565	SONST. NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-		
	SILBER, PLATIN	8,5	20,5	29,0	4,9	33,9	1,0	293,5	30,6		
	AND. NE-METALLE	4,7	5,6	10,3	2,7	13,1	3,1	80,3	20,8		
568	NE-METALLHALBZEUG	54,7	8,3	63,0	7,3	70,3	29,1	345,5	153,1		
611	INDUSTRIESAND	-	-	-	-	-	-	2,7	0,3		
612	AND. SAND U. KIES	-	0,0	0,0	-	0,0	-	2,7	1,1		
613	BIMSSAND, -KIES	0,9	-	0,9	0,1	1,0	-	2,5	0,4		
614	LEHM, TON	0,1	0,2	0,3	0,1	0,4	0,3	7,7	0,8		
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	-	-	-	1,8	-		
621	STEIN-, SALINENSALZ	0,7	-	0,7	0,1	0,8	0,1	2,1	0,5		
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,7	-	0,7	0,0	0,7	0,0	13,4	0,8		
632	NATURWERKSTEINE	2,3	0,2	2,5	3,7	6,2	0,2	81,1	17,1		
633	GIPS-U. KALKSTEIN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,7	-		
634	KREIDE	0,4	-	0,4	-	0,4	0,4	0,4	0,4		
639	SONST. ROHMINERALIEN	13,9	4,0	17,9	16,2	34,0	6,6	174,7	44,1		
641	ZEMENT	0,1	0,0	0,1	0,9	1,0	0,7	4,2	2,4		
642	KALK	-	-	-	-	-	-	1,5	-		
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	1,4	0,1		
691	STEINERZGN.	8,3	0,2	8,5	5,7	14,2	12,8	117,6	103,1		
692	KERAM. BAUSTOFFE	11,2	0,7	12,0	0,8	12,7	8,0	148,8	94,0		
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
723	KALIDUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,2	-		
729	MISCHDUENGER U. AE.	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,0	4,9	1,6		
811	SCHWEFELSAEURE	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
812	AETZ-NATRON	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1		
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	2,5	-		
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,2	-		
819	SONST. CHEM. GRUNDST.	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ANDRG. GRUNDSTOFFE	49,3	5,5	54,8	13,4	72,2	56,7	648,1	566,2		
	ORG. GRUNDSTOFFE	1,6	0,4	2,0	0,8	2,8	0,1	85,2	56,9		
	RADIOAKTIVE STOFFE	377,3	78,7	456,0	140,6	596,6	371,4	3 326,9	2 032,1		
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
831	BENZOL	0,1	0,0	0,2	-	0,2	-	5,4	0,0		
839	TEER, PECH U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,7	-		
841	ZELLSTOFF	0,2	0,1	0,3	-	0,3	-	2,8	0,1		

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS-VERKEHR	DURCHGANGS-VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
891	KUNSTSTOFFE	141,4	21,7	163,2	41,8	205,0	57,8	1 412,3	645,5
892	FARBEN, GERBSTOFFE	25,0	14,7	39,7	7,3	46,9	19,3	353,3	166,3
893	PHARMAZ., ERZGN., U. AE.								
	PHARMAZ., ERZG.	374,6	156,0	530,6	204,1	734,6	324,8	5 733,7	2 570,9
	REINIGUNGSM., U. AE.	38,3	23,1	61,5	26,1	87,5	38,9	532,9	257,3
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	5,8	3,0	8,9	4,8	13,6	3,9	106,5	36,7
895	STAERKE, KLEBER	5,8	2,1	7,9	1,2	9,1	4,2	92,3	57,1
896	SONST., CHEM., ERZGN.	1 517,8	130,8	1 648,6	295,9	1 944,4	1 027,6	12 527,4	6 477,8
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	921,7	224,6	1 146,2	291,9	1 438,1	852,8	11 988,0	7 894,7
	LUFTFAHRZEUGE	110,6	150,2	260,8	139,7	400,5	134,9	2 827,8	1 010,3
	WASSERFAHRZEUGE	124,5	21,8	146,3	62,4	208,7	70,1	1 495,6	494,3
	SONST., FAHRZEUGE	24,2	4,3	28,5	5,4	33,9	15,1	205,4	116,1
920	LANDMASCHINEN	15,5	4,1	19,5	9,4	28,9	17,3	191,3	133,2
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR., MASCHINEN	179,9	112,5	292,5	50,2	342,7	148,7	2 167,3	1 007,9
	DRAHT, KABEL, ISOL.	34,8	10,3	45,1	14,4	59,5	19,5	683,5	226,5
	NACHRICHTENGERAETE	198,8	142,5	341,2	204,8	546,1	266,0	4 205,6	2 334,8
	ELEKTR., HAUSHALTGER.	83,2	10,6	93,9	5,1	99,0	84,1	1 581,8	1 454,1
	ELEKTROMED., APPARATE	46,9	41,4	88,2	16,3	104,5	47,7	791,7	333,0
	SONST., ELEKTROERZGN.	1 656,7	1 029,6	2 686,3	447,1	3 133,4	1 266,1	20 853,5	8 137,7
939	SONST., MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	376,7	414,5	791,3	283,1	1 074,4	503,1	7 077,3	3 156,4
	MET., BEARB., MASCHIN.	2,0	0,0	2,0	-	2,0	0,2	23,3	3,8
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	44,8	4,0	48,8	6,0	54,9	28,5	226,7	91,9
	FLUGZEUGMOTOREN	6,4	2,7	11,2	12,7	23,9	6,1	321,1	133,7
	SONST., N. EL., MOTOREN	31,1	11,7	42,7	39,8	82,5	48,2	573,6	308,3
	SONST., N. EL., MASCH. AN	4 775,8	789,4	5 565,2	863,5	6 428,7	3 320,3	44 553,2	23 431,0
941	BAUTEILE A. METALL	25,5	4,9	30,4	7,3	37,7	28,5	408,2	266,8
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N., ISOL.	15,0	4,7	19,7	2,1	21,8	3,4	196,5	62,5
	NAEGEL, SCHRAUBEN	28,2	5,3	33,5	3,3	36,8	14,7	189,6	76,1
	WERKZEUGE	99,6	41,5	141,2	36,0	177,2	61,3	1 440,3	578,5
	SCHNEIDWAREN	29,3	4,2	33,4	4,0	37,5	10,2	286,1	96,5
	UEBR., EBM-WAREN	135,6	44,9	180,5	38,8	219,3	99,1	1 682,9	741,9
951	GLAS	22,9	3,9	26,8	2,4	29,2	13,4	101,6	42,7
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.								
	GLASWAREN	71,4	10,2	81,7	18,7	100,4	25,3	652,3	191,8
	FEINKERAM., ERZGN.	48,9	10,3	59,2	6,2	65,4	22,4	335,8	109,2
	PERLEN, EDELSTEINE	9,0	4,5	13,5	7,1	20,7	5,8	109,9	22,5
	SONST., MIN., ERZGN.	16,7	2,2	18,9	6,8	25,7	7,9	207,2	96,3
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	41,7	259,8	301,5	236,3	537,8	201,7	3 564,7	1 245,9
	ZUGER, PELZFELLE	10,1	13,6	23,9	12,8	36,7	2,5	312,1	54,3
962	GARNE, GEWEBE U. AE.								
	TEPPICHE	26,0	271,1	297,1	290,1	587,2	271,2	4 144,8	1 879,7
	GEWEBE	131,4	136,1	267,5	89,8	357,3	149,0	2 481,9	1 134,7
	GARNE, GEWEBE U. AE.	563,4	406,1	969,6	116,1	1 085,6	341,8	7 259,9	2 349,5
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	289,4	2 036,9	2 326,3	1 098,3	3 424,6	1 185,2	21 279,2	7 512,0
	SCHUHE	62,7	89,4	152,1	184,8	336,9	135,4	2 338,2	931,4
	REISEARTIKEL	13,4	73,6	87,0	31,5	118,4	30,5	699,3	273,5
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	31,7	16,7	48,4	11,2	59,5	27,3	728,8	438,9
972	PAPIER, PAPPE	23,2	5,2	28,4	4,3	32,7	16,3	267,6	119,6
973	PAPIER, PAPPEWAREN	102,4	19,2	121,5	14,2	135,7	54,6	798,0	340,7
974	DRUCKEREIERZGN.	1 414,7	725,3	2 140,0	292,2	2 432,3	868,0	15 665,3	5 678,6
975	MOEBEL	59,4	11,3	70,7	33,5	104,2	61,4	757,3	382,3
976	HOLZ-U. KORKWAREN	21,5	6,3	27,8	7,8	35,7	18,4	240,1	115,8
979	SONST., FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT., ERZGN	325,0	152,0	477,0	103,3	580,3	229,0	4 231,4	1 740,3
	FOTOCHEM., ERZGN.	8,8	2,2	11,1	2,3	13,4	5,7	164,7	53,4
	KINOFILME	55,5	45,4	100,9	33,2	134,1	37,2	913,2	330,8
	UHREN	32,5	23,5	56,0	34,6	90,6	30,1	855,0	323,9
	MUSIKINSTRUMENTE	73,4	29,9	103,3	19,4	122,7	53,6	873,7	356,7
	SPORTART., SPIELWAR.	70,0	72,5	142,5	73,2	215,7	87,4	1 509,2	607,9
	KUNSTGEGENSTAENDE	18,1	18,9	37,1	15,1	52,1	15,5	341,9	133,4
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	10,0	18,6	28,6	20,3	48,9	12,0	284,5	64,2
	SONST., FERTIGWAREN	437,7	264,1	701,8	231,8	933,6	382,5	6 845,2	2 756,0
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	4,4	3,1	7,5	1,8	9,3	3,6	55,4	20,8
992	GEBR., BAUGERAETE U. A.	2,5	0,9	3,4	-	3,4	-	56,0	23,3
993	UMZUGSGUT	27,3	47,7	75,1	107,6	182,9	45,5	755,4	197,6
994	GOLD, MUENZEN	9,3	7,8	17,1	23,6	40,9	11,1	141,7	30,7
999	SAMMELGUETER U. A.								
	DIPLOMATENGUT	113,1	60,5	173,6	125,3	298,9	37,3	2 081,4	282,0
	GESCHENKARTIKEL	66,8	2,5	69,2	2,7	71,9	58,1	393,2	303,9
	PERS., EFFEKTE	134,7	245,4	380,0	504,9	884,9	226,8	4 450,2	1 010,0
	BEHAELTERSENDUNGEN	12,8	6,5	19,3	3,9	23,2	7,1	66,5	26,5
	WARENPROBEN	47,3	49,7	97,0	36,0	133,0	25,4	886,1	158,1
	SONST., SAMMELGUT	5 780,0	5 411,2	11 191,1	2 788,6	13 979,7	6 441,8	91 348,3	42 362,2
	TRANSPORTGUETER ANG	3 565,0	1 309,7	4 874,8	159,0	5 033,8	2 907,0	37 305,9	23 178,8
	DIENSTGUT	1 030,7	514,2	1 544,8	71,2	1 616,1	587,4	9 373,4	3 320,8
	ZUSAMMEN	28 043,9	18 161,6	46 205,5	12 048,3	58 253,8	25 581,5	420 397,9	201 633,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 613,3	1 542,3	26 798,7	12 162,2
	INSGESAMT	28 043,9	18 161,6	46 205,5	12 048,3	61 867,1	27 123,8	447 196,6	213 795,2

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ						BER	UEB		
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
HAMBURG	-	-	-	39,5	9,0	451,8	8,5	1,9	15,1	43,8	-	569,5	4,1
HANNOVER	-	-	-	-	2,1	236,4	1,3	0,0	2,6	7,5	-	249,9	2,1
BREMEN	-	0,0	-	-	-	96,6	0,7	0,1	3,2	0,5	-	101,1	-
DUESSELDORF	41,8	-	-	-	-	224,9	34,2	6,9	65,4	60,4	0,2	433,7	0,2
KOELN/BONN	17,4	1,9	-	-	-	137,1	3,2	2,4	9,6	11,7	-	163,3	1,9
FRANKFURT	693,5	187,6	212,2	535,9	212,8	-	324,2	151,4	699,2	388,3	0,2	3 405,4	32,4
STUTTGA RT	8,0	0,8	1,7	9,4	2,1	201,2	-	-	0,3	27,4	0,1	251,1	0,0
NUERNBERG	1,0	0,1	0,1	1,4	1,1	26,9	-	-	-	4,3	-	36,9	-
MUENCHEN	86,5	35,5	35,3	60,3	103,0	315,6	0,9	-	-	154,0	0,8	802,3	65,4
BERLIN(WEST)	83,6	6,6	1,7	18,9	11,4	232,6	14,5	3,4	53,9	-	1,7	422,2	14,3
SONST. FLUGPL.	-	-	0,3	0,0	-	-	0,3	-	-	1,7	-	2,2	0,3
INSGESAMT	934,2	232,5	255,3	665,5	341,6	1 929,1	387,5	166,2	849,4	699,4	3,1	6 463,6	120,7
DARUNTER IN FRACHTERN	12,0	1,9	0,4	-	65,1	19,9	0,2	0,0	1,8	18,4	0,9	120,7	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALE DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ						BER	UEB		
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
FINNLAND	19,5	-	-	19,1	-	174,9	-	-	-	-	-	213,5	64,2
SCHWEDEN	25,8	-	-	8,9	192,4	393,4	-	-	2,9	-	-	623,5	510,3
NORWEGEN	27,8	-	-	1,6	199,7	190,9	3,6	-	2,6	-	-	426,3	347,5
DAENEMARK	9,8	1,5	0,0	27,3	122,3	298,3	11,7	-	10,9	-	-	461,8	280,8
GR BRITANN	101,1	60,9	9,9	226,8	423,8	1 823,4	78,7	62,5	130,0	18,8	18,2	2 954,1	1 321,2
IRLAND	-	-	-	11,7	-	170,2	-	-	0,4	-	-	182,3	133,7
ISLAND	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	2,3	-
NIEDERLANDE	36,5	0,0	5,4	19,9	-	145,4	19,0	23,0	26,6	7,1	-	267,0	23,7
BELGIEN	21,4	0,9	-	0,1	4,3	213,3	108,9	-	56,2	-	-	405,1	97,8
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	9,3	-	-	-	-	-	9,3	-
FRANKREICH	27,9	1,4	0,0	45,9	21,0	479,9	18,8	4,5	54,8	14,1	-	668,4	50,9
SPANIEN	12,3	0,8	-	67,3	9,5	1 223,8	8,5	-	24,1	-	1,7	1 347,9	774,5
PORTUGAL	-	-	-	-	-	246,1	-	-	-	-	-	246,1	72,7
MALTA	-	-	-	-	-	29,0	-	-	2,4	-	-	40,1	-
SCHWEIZ	37,2	1,2	0,3	74,0	28,1	646,9	63,4	0,9	117,5	14,5	-	984,0	217,8
OESTERREICH	14,5	-	-	32,8	0,5	564,6	3,0	0,4	31,0	-	-	666,7	-
ITALIEN	6,7	-	-	61,3	5,4	932,5	28,6	0,0	39,0	-	-	1 073,5	277,4
GRIECHENLAND	0,6	-	-	41,1	-	441,3	15,9	-	27,7	-	-	526,5	-
TUERKEI	1,5	-	-	10,9	3,6	378,3	-	-	29,3	-	-	423,5	68,3
JUGOSLAWIEN	-	-	-	5,3	-	145,3	-	-	17,2	-	-	167,8	36,5
UNGARN	-	-	-	11,9	-	89,8	-	-	4,6	-	-	106,3	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	45,4	-	-	-	-	-	45,4	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	9,6	-	-	11,6	-	-	21,2	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	48,2	-	-	3,3	-	-	51,5	-
POLEN	3,4	-	-	-	1,9	82,7	-	-	-	-	-	88,0	-
SOWJETUNION	0,3	-	-	0,5	-	126,1	-	-	4,7	-	-	133,5	-
EUROPA ZUS.	346,4	66,7	15,7	666,6	1 021,1	8 936,9	360,1	91,2	596,6	54,5	19,9	12 175,7	4 277,5
LIBYEN	-	-	-	-	-	177,2	-	-	-	-	-	177,2	147,1
TUNESIEN	-	-	-	6,2	-	55,0	-	-	1,9	-	-	63,1	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	145,8	-	-	-	-	-	145,8	125,5
MAROKKO	-	-	-	0,4	-	50,3	-	-	0,2	-	-	50,9	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	23,6	-	-	-	-	-	23,6	23,6
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
GHANA	-	-	-	6,2	-	-	-	-	-	-	-	6,2	-
NIGERIA	-	36,0	-	-	119,2	116,9	-	-	-	-	-	272,1	185,7
KAMERUN	-	-	-	-	-	39,0	-	-	-	-	-	39,0	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	24,4	-	-	-	-	-	24,4	-
AEgypten	-	-	-	9,9	71,8	406,0	-	112,6	4,7	-	-	605,0	406,4
SUDAN	-	-	-	-	35,6	108,5	-	-	-	-	-	144,1	112,7
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	420,9	-	-	-	-	-	420,9	344,9
SOMALIA	-	-	-	-	-	59,1	-	-	-	-	-	59,1	46,9
UGANDA	-	-	-	-	41,9	-	-	-	-	-	-	41,9	24,3
KENIA	-	-	-	-	-	219,5	-	-	-	-	-	219,5	173,0
TANSANIA	-	-	-	-	7,2	64,5	-	-	-	-	-	71,8	55,0
SAMBIA	-	-	-	-	-	7,5	-	-	-	-	-	7,5	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	25,2	-	-	-	-	-	25,2	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	-	4,8	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	762,1	-	-	-	-	-	762,1	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	11,9	-	-	-	-	-	11,9	-
AFRIKA ZUS.	-	36,0	-	22,6	275,8	2 722,9	-	112,6	6,9	-	-	3 176,9	1 645,3
KANADA	-	-	-	266,6	-	1 072,1	-	-	63,2	-	-	1 401,9	162,7
VER STAAT O	46,4	-	-	228,6	251,5	9 025,8	163,9	0,0	285,0	-	-	10 001,2	4 843,1
VER STAAT W	0,6	-	-	0,6	-	1 457,1	-	-	-	-	-	1 458,4	115,7
MEXIKO	-	-	-	-	-	246,8	-	-	-	-	-	246,8	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	3,1	-
KUBA	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
VENEZUELA	-	-	-	-	-	191,0	-	-	-	-	-	191,0	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	1 023,1	-	-	-	-	-	1 023,1	461,6
PARAGUAY	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	5,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	48,0	-	-	-	-	-	48,0	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	207,3	-	-	-	-	-	207,3	50,7
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	201,5	-	-	-	-	-	201,5	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	46,2	-	-	-	-	-	46,2	-
PERU	-	-	-	-	-	193,3	-	-	-	-	-	193,3	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	103,8	-	-	-	-	-	103,8	-
CHILE	-	-	-	-	-	83,8	-	-	-	-	-	83,8	7,6
AMERIKA ZUS.	47,1	-	-	495,8	251,5	13 909,9	163,9	0,0	348,2	-	-	15 216,4	5 641,4
ZYPERN	-	-	-	-	5,5	38,1	-	-	2,4	-	-	46,1	-
LIBANON	-	-	-	-	-	18,8	-	-	-	-	-	18,8	-
ISRAEL	-	-	-	-	1 483,7	812,4	-	-	32,4	-	-	2 328,6	2 055,5
JORDANIEN	-	-	-	-	-	108,5	-	-	-	-	-	108,5	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	25,3	-	-	11,2	-	-	36,5	2,0
IRAK	-	-	-	-	-	305,3	-	-	-	-	-	305,3	122,5
IRAN	84,4	-	-	-	-	836,3	-	-	-	-	-	920,6	747,4
KUWAIT	-	-	-	-	41,5	329,3	-	-	-	-	-	371,2	287,2
BAHRAIN	-	-	-	-	-	108,8	-	-	-	-	-	108,8	70,9
KATAR	-	-	-	-	-	61,2	-	-	-	-	-	61,2	54,8
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	749,5	-	-	-	-	-	749,5	605,1
JEMEN	-	-	-	-	-	12,6	-	-	-	-	-	12,6	-
OMAN	-	-	-	-	-	113,6	-	-	-	-	-	113,6	69,2
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	416,1	-	-	2,2	-	-	418,3	364,7
PAKISTAN	-	-	-	-	-	382,8	-	-	0,0	-	-	382,8	201,0
INDIEN	-	-	-	-	-	813,0	-	-	-	-	-	813,0	373,3
SRI LANKA	-	-	-	-	-	31,1	-	-	-	-	-	31,1	-
THAILAND	-	-	-	-	-	166,7	-	-	9,2	-	-	175,9	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	47,4	-	-	-	-	-	47,4	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	394,1	-	-	-	-	-	394,1	64,7
INDONESIEN	-	-	-	-	-	162,2	-	-	-	-	-	162,2	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	133,5	-	-	-	-	-	133,5	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 196,5	-	-	17,0	-	-	1 215,4	998,2
JAPAN	47,9	-	-	23,2	-	1 407,9	-	-	0,7	-	-	1 479,6	953,7
KOREA RP	-	-	-	-	-	900,9	-	-	-	-	-	900,9	781,8
CHINA VR	-	-	-	-	-	252,7	-	-	-	-	-	252,7	-
ASIEN ZUS.	132,3	-	-	23,2	1 531,1	9 826,6	-	-	75,1	-	-	11 586,2	7 752,1
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	706,7	-	-	-	-	-	706,7	239,5
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	31,1	-	-	-	-	-	31,1	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	737,8	-	-	-	-	-	737,8	239,5
INSGESAMT	525,8	102,7	15,7	1 208,2	3 079,5	36 134,2	523,9	203,8	1 026,8	54,5	19,9	42 895,0	19 555,7
DARUNTER IN FRACHTERN	105,0	70,3	0,0	114,3	2 932,4	16 093,5	18,0	190,2	11,8	0,3	19,9	19 555,7	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	12,2	-	-	0,9	-	91,7	-	-	-	-	-	104,8	42,9
SCHWEDEN	3,7	-	-	2,4	244,4	365,2	-	-	1,0	-	-	616,6	582,4
NORWEGEN	4,9	-	-	0,0	67,9	182,9	0,3	-	0,8	-	-	256,8	229,4
DAENEMARK	7,1	1,2	0,1	15,5	95,1	246,7	9,5	0,2	13,7	-	-	389,1	287,7
GR BRITANN	53,1	46,9	10,6	229,0	390,2	1 815,0	33,3	34,5	65,3	31,7	-	2 709,6	1 731,0
IRLAND	-	-	-	8,2	-	64,0	-	-	1,5	-	0,5	74,2	52,6
ISLAND	6,8	-	-	-	3,9	0,5	-	-	-	-	-	11,2	-
NIEDERLANDE	57,2	0,4	3,0	16,3	39,2	177,6	13,2	16,9	50,3	12,5	-	386,4	57,2
BELGIEN	17,7	0,6	-	0,8	5,0	119,2	31,1	0,1	45,1	-	0,3	220,0	103,6
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	8,3	-	-	-	-	-	8,3	-
FRANKREICH	40,1	2,4	0,0	57,3	14,9	305,5	31,2	5,2	54,0	18,2	-	532,8	1,0
SPANIEN	6,6	-	-	42,6	1,3	460,6	2,8	0,1	10,6	-	-	524,5	261,4
PORTUGAL	-	-	-	-	0,2	148,7	-	-	-	-	-	148,8	8,7
MALTA	-	-	-	-	-	17,0	-	-	4,2	-	-	21,2	-
SCHWEIZ	53,0	2,7	0,3	79,0	39,2	229,0	97,3	3,3	101,9	8,2	-	614,0	9,1
OESTERREICH	3,7	-	-	26,3	0,3	218,4	1,0	0,3	20,7	-	-	272,7	-
ITALIEN	4,8	-	-	37,4	2,1	760,4	20,1	-	93,6	-	-	918,5	259,9
GRIECHENLAND	0,8	-	-	58,8	-	315,3	17,8	-	66,6	-	-	459,4	-
TUERKEI	24,0	-	-	37,7	16,1	497,8	-	-	54,0	-	-	629,6	212,9
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,4	-	239,5	-	-	28,9	-	-	270,8	70,1
UNGARN	-	-	-	1,6	-	48,5	-	-	3,3	-	-	53,3	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	22,6	-	-	-	-	-	22,6	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	10,5	-	-	0,2	-	-	10,7	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	3,7	-	-	0,6	-	-	4,4	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG														
TONNEN														
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR							
POLEN	0,8	-	-	-	0,5	44,1	-	-	-	-	-	-	45,4	-
SOWJETUNION	1,3	-	-	0,3	-	33,4	-	-	-	1,2	-	-	36,2	-
EUROPA ZUS.	297,7	54,3	14,1	618,4	920,1	6 430,2	257,7	60,5	617,4	70,7	0,8	9 341,9	3 909,9	
LIBYEN	-	-	-	-	-	71,5	-	-	-	-	-	-	71,5	66,5
TUNESIEN	-	-	-	0,4	-	46,4	-	-	2,3	-	-	-	48,7	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	-	6,9	6,9
MAROKKO	-	-	-	3,9	-	101,4	-	-	6,1	-	-	-	111,5	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	16,7	-	-	-	-	-	-	16,7	16,7
GUJN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	-
GHANA	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	111,3	-	-	-	-	-	-	111,3	-
KAMERUN	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	-	-	4,9	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	8,2	-	-	-	-	-	-	8,2	-
ÄGYPTEN	-	-	-	0,3	-	166,8	-	-	2,4	-	-	-	169,5	44,7
SUDAN	-	-	-	-	-	32,8	-	-	-	-	-	-	32,8	11,5
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	70,7	-	-	-	-	-	-	70,7	13,4
SOMALIA	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	-	6,6	-
UGANDA	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	-	-	10,5	-
KENIA	-	-	-	-	-	671,7	-	-	-	-	-	-	671,7	286,1
TANSANIA	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	2,5	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	20,0	-	-	-	-	-	-	20,0	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	5,5	-	-	-	-	-	-	5,5	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	33,5	-	-	-	-	-	-	33,5	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	547,1	-	-	-	-	-	-	547,1	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	5,0	10,5	1 929,1	-	-	10,7	-	-	-	1 955,3	445,7
KANADA	-	-	-	44,1	-	420,2	-	-	10,7	-	-	-	475,0	71,1
VER STAAT O	3,1	-	-	147,3	25,4	5 108,6	6,8	-	197,5	0,0	-	-	5 488,8	2 364,1
VER STAAT W	0,1	-	-	0,0	-	1 342,5	24,7	-	-	-	-	-	1 367,3	362,7
MEXIKO	-	-	-	-	-	230,2	-	-	-	-	-	-	230,2	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	0,4	-
KUBA	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	62,8	-	-	-	-	-	-	62,8	-
BRASILIEN	-	-	-	0,3	-	632,3	-	-	-	-	-	-	632,6	224,2
PARAGUAY	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-	2,2	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	32,9	-	-	-	-	-	-	32,9	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	85,7	-	-	-	-	-	-	85,7	1,2
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	291,4	-	-	-	-	-	-	291,4	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	47,7	-	-	-	-	-	-	47,7	-
PERU	-	-	-	-	-	109,6	-	-	-	-	-	-	109,6	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	-	7,4	-
CHILE	-	-	-	-	-	49,6	-	-	-	-	-	-	49,6	-
AMERIKA ZUS.	3,2	-	-	192,2	25,4	8 423,4	31,5	-	206,2	0,0	-	-	8 883,9	3 023,3
ZYPERN	-	-	-	-	162,7	56,7	-	-	21,8	-	-	-	241,2	144,0
LIBANON	-	-	-	-	-	42,1	-	-	-	-	-	-	42,1	-
ISRAEL	-	-	-	-	307,7	221,2	-	-	32,7	-	-	-	561,6	392,7
JORDANIEN	-	-	-	-	-	17,9	-	-	-	-	-	-	17,9	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	38,5	-	-	10,6	-	-	-	49,0	-
IRAK	-	-	-	-	-	106,5	-	-	-	-	-	-	106,5	0,4
IRAN	10,0	-	-	-	-	480,0	-	-	-	-	-	-	490,0	423,2
KUWAIT	-	-	-	-	-	311,8	-	-	-	-	-	-	311,8	256,7
BAHRAIN	-	-	-	-	-	14,4	-	-	-	-	-	-	14,4	-
KATAR	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	-	2,1	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	18,3	-	353,7	-	-	-	-	-	-	372,0	229,1
JEMEN	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	2,0	-
OMAN	-	-	-	-	-	23,9	-	-	-	-	-	-	23,9	-
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	465,5	-	-	5,1	-	-	-	470,6	306,1
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 038,2	-	-	0,0	-	-	-	1 038,2	282,3
INDIEN	-	-	-	-	-	981,7	-	-	-	-	-	-	981,7	344,7
SRI LANKA	-	-	-	-	-	43,2	-	-	-	-	-	-	43,2	-
THAILAND	-	-	-	-	-	455,2	-	-	1,5	-	-	-	456,6	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	96,2	-	-	-	-	-	-	96,2	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	398,0	-	-	-	-	-	-	398,0	5,8
INDONESIEN	-	-	-	-	-	63,1	-	-	-	-	-	-	63,1	4,1
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	119,9	-	-	-	-	-	-	119,9	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 686,7	-	-	11,7	-	-	-	1 698,4	1 341,0
JAPAN	101,3	-	-	114,9	-	1 143,9	-	-	1,5	-	-	-	1 361,6	872,5
MALEDIVEN	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-
KOREA RP	-	-	-	-	-	849,8	-	-	-	-	-	-	849,8	763,6
CHINA VR	-	-	-	-	-	195,9	-	-	-	-	-	-	195,9	-
ASIEN ZUS.	111,3	-	-	133,3	470,4	9 208,1	-	-	84,9	-	-	-	10 008,0	5 366,1
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	212,5	-	-	-	-	-	-	212,5	0,6
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	212,5	-	-	-	-	-	-	212,5	0,6
INSGESAMT	412,3	54,3	14,1	948,9	1 426,4	26 203,3	289,2	60,5	921,3	70,7	0,8	30 401,7	12 745,7	
DARUNTER IN FRACHTERN	25,0	29,9	0,2	130,4	1 302,1	11 194,3	5,3	45,2	12,3	0,2	0,8	12 745,7	-	

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
					CGN	FRA	STR					
FINNLAND	19,3	1,9	0,8	14,3	3,2	86,6	3,6	0,0	2,0	0,4	-	132,2
SCHWEDEN	28,8	2,4	0,5	22,9	36,0	83,6	28,4	0,9	12,7	1,2	-	217,5
NORWEGEN	23,6	3,2	1,3	16,6	28,4	57,9	17,7	0,6	9,1	0,2	-	158,4
DAENEMARK	7,4	0,1	0,5	10,0	24,9	43,6	4,7	0,1	4,6	0,3	-	96,6
GR BRITANN	76,6	49,9	6,5	161,9	247,9	386,1	76,0	64,3	100,8	26,3	18,3	1 214,6
IRLAND	1,2	0,9	0,4	7,1	1,3	61,4	0,9	0,1	2,2	0,1	-	75,5
ISLAND	1,2	0,2	0,1	1,7	1,1	4,5	1,2	0,1	0,7	0,0	-	10,7
NIEDERLANDE	7,3	0,0	0,5	15,1	0,4	15,7	3,2	23,1	8,6	0,5	-	74,5
BELGIEN	23,3	1,2	0,1	0,2	5,5	67,4	9,8	0,0	21,7	0,0	-	129,2
LUXEMBURG	0,3	0,0	-	0,0	0,0	1,6	0,0	-	0,3	0,2	-	2,5
FRANKREICH	23,4	3,6	1,9	33,9	16,8	97,2	16,4	4,7	53,5	4,6	-	255,9
SPANIEN	28,3	16,2	4,6	76,9	19,3	496,9	32,6	4,8	44,0	1,6	1,7	726,9
PORTUGAL	3,7	3,9	2,6	20,6	3,0	97,5	3,7	2,9	10,9	0,1	-	148,9
MALTA	1,0	0,1	1,2	0,4	9,0	16,9	2,0	0,1	3,9	0,1	-	34,7
GIBRALTAR	0,4	0,0	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	-	0,0	-	-	1,4
SCHWEIZ	13,3	0,6	0,5	26,5	6,5	89,7	15,8	0,9	50,5	4,1	-	208,5
OESTERREICH	12,6	2,2	0,5	22,4	3,9	107,7	6,5	0,9	16,6	0,7	-	174,2
ITALIEN	22,3	3,6	2,0	46,4	13,1	236,6	29,2	2,7	37,0	1,4	-	396,3
GRIECHENLAND	5,0	6,5	0,6	32,1	5,5	222,6	14,9	2,6	30,3	0,3	0,3	321,0
TUERKEI	8,1	3,5	2,1	18,4	6,5	115,1	7,4	5,1	20,3	0,7	-	187,3
JUGOSLAWIEN	2,9	1,3	2,0	7,4	2,1	61,3	5,8	1,1	13,5	0,1	-	97,4
UNGARN	1,2	1,5	0,3	7,2	1,1	48,0	3,5	3,2	4,4	1,1	-	71,5
ALBANIEN	0,0	0,1	-	0,0	-	0,4	0,0	0,0	-	-	-	0,6
TSCHECHOSLOW	0,4	0,5	0,7	0,7	1,1	23,6	0,5	0,1	2,2	0,0	-	30,0
RUMAENIEN	1,8	0,0	0,0	0,5	0,8	10,6	0,3	2,2	3,0	0,6	-	19,7
BULGARIEN	2,0	0,4	0,1	1,8	0,6	35,9	1,8	1,3	3,0	-	-	46,8
POLEN	4,6	0,3	0,7	0,6	2,9	25,4	0,3	0,4	1,4	0,2	-	36,9
SOWJETUNION	1,0	2,4	0,4	4,1	2,3	46,1	2,9	0,3	5,2	0,2	-	64,8
EUROPA ZUS.	321,2	107,3	31,3	551,8	443,4	2 540,1	289,2	122,5	462,4	45,2	20,2	4 934,7
LIBYEN	1,0	0,7	2,7	1,1	5,1	99,0	0,4	1,1	1,3	-	-	112,5
TUNESIEN	0,6	0,3	1,4	7,8	2,3	38,6	8,2	0,6	1,5	0,2	-	61,6
ALGERIEN	4,1	1,6	0,3	3,5	2,3	122,5	4,2	0,5	3,0	0,1	-	142,0
MAROKKO	0,5	0,8	0,4	3,5	1,5	29,9	5,4	0,0	1,3	0,5	-	43,8
MAURETANIEN	-	-	-	0,0	-	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,3
MALI	0,0	-	0,0	-	-	0,5	0,0	-	0,1	0,2	-	0,8
SENEGAL	0,3	0,3	0,0	0,0	0,2	12,0	0,7	0,0	0,1	0,1	-	13,7
GAMBIA	0,0	-	-	-	0,0	0,5	0,1	-	0,3	-	-	0,9
GUIN.-BISSAU	0,0	0,1	-	-	-	0,6	-	-	0,0	-	-	0,7
GUINEA	-	0,1	0,0	-	0,2	0,2	0,6	0,0	1,1	-	-	2,1
SIERRA LEONE	0,1	-	0,4	0,1	-	0,8	-	-	0,0	-	-	1,4
LIBERIA	0,2	-	0,0	2,7	0,1	0,6	0,1	-	0,0	-	-	3,7
ELFENBEINKUE	0,2	0,1	0,1	1,3	1,0	3,9	0,7	0,0	0,0	-	-	7,2
BURKINA FASO	0,1	0,0	0,1	0,0	-	0,2	0,0	0,0	0,4	0,0	-	0,8
NIGER	0,0	-	0,0	-	-	0,4	0,0	-	0,1	-	-	0,6
TSCHAD	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	0,2
GHANA	1,0	0,1	0,2	5,8	0,2	2,1	0,1	-	0,3	0,2	-	10,1
TOGO	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,5
BENIN	0,0	-	-	0,3	-	0,2	0,1	0,2	0,0	-	-	0,9
NIGERIA	18,1	36,1	0,2	0,9	97,0	55,6	0,4	0,1	2,3	0,1	-	210,7
KAMERUN	0,6	0,0	0,0	0,5	0,4	11,5	0,6	0,0	1,3	0,2	-	15,2
ZENT AF REP	0,0	-	-	0,0	0,1	1,7	0,0	-	-	-	-	1,9
AEQU-GUINEA	-	-	0,1	-	-	1,0	0,0	0,0	0,0	-	-	1,3
GABUN	0,1	0,0	0,0	-	0,2	0,6	0,4	-	0,1	-	-	1,4
KONGO	0,0	-	-	-	0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,2
ZAIRE	0,2	0,0	0,0	0,2	0,7	8,3	2,2	0,1	0,2	-	-	11,9
ANGOLA	0,0	0,0	5,0	0,1	0,2	1,1	0,0	-	-	-	-	6,5
AEGYPTEN	9,0	0,6	0,7	12,0	77,5	251,9	4,6	37,1	3,7	0,2	-	397,3
SUDAN	0,9	0,1	0,3	0,5	36,3	64,2	0,0	6,5	0,6	0,0	-	109,5
DSCHIBUTI	0,0	-	0,0	-	0,0	0,3	-	-	-	-	-	0,3
AETHIOPIEN	2,2	0,2	0,3	0,4	7,5	257,2	3,4	1,0	1,4	-	-	273,6
SOMALIA	0,8	-	-	0,2	0,2	35,9	0,0	-	0,1	-	-	37,3
UGANDA	-	-	-	0,0	41,9	0,1	0,4	-	0,0	-	-	42,5
KENIA	3,2	0,1	0,0	1,1	0,8	83,8	0,5	0,0	2,6	0,0	-	92,3
RUANDA	-	-	-	0,0	0,2	0,1	0,1	-	0,1	0,1	-	0,7
BURUNDI	0,1	-	0,0	-	-	0,4	0,5	-	-	-	-	1,0
TANSANIA	0,3	0,0	0,0	1,2	7,5	13,0	0,4	0,3	0,8	-	-	23,6
SAMBIA	0,6	0,1	0,1	0,4	0,3	6,8	0,4	0,0	0,1	0,0	-	8,7
MALAWI	0,0	0,1	-	-	0,1	2,5	0,0	-	0,1	-	-	2,8
MOSAMBIK	0,0	-	-	0,0	0,1	0,7	0,1	-	-	0,0	-	0,9
MADAGASKAR	0,0	0,0	-	0,1	0,0	1,1	0,1	-	0,0	-	-	1,3
REUNION	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	-	-	0,4
SIMBABWE	0,4	0,0	-	0,2	0,6	12,4	0,1	0,0	0,0	0,0	-	13,8
MAURITIUS	0,1	0,0	-	0,4	0,2	2,6	0,6	0,0	0,1	-	-	4,1
SUEDAFRIKA	4,2	7,0	0,2	8,4	9,3	429,1	12,2	23,4	19,1	0,3	-	513,4
SESCHELLEN	0,1	-	-	0,0	0,2	13,0	-	-	-	0,0	-	13,2
BOTSJUANA	-	0,0	-	0,0	-	1,1	0,0	-	0,0	-	-	1,2
AFRIKA ZUS.	49,6	48,5	12,9	52,7	294,5	1 568,1	47,8	71,2	42,9	2,2	-	2 190,4
KANADA	24,0	13,3	3,2	218,4	10,4	553,7	16,7	4,3	84,0	2,8	-	930,8
VER STAAT O	202,0	98,4	29,9	308,8	228,8	5 271,0	373,3	53,7	436,8	18,2	-	7 021,0
VER STAAT W	21,8	12,2	5,0	24,5	5,3	864,0	41,2	3,0	77,2	2,8	-	1 057,0
MEXIKO	21,8	3,7	0,6	4,8	1,0	147,0	3,0	0,3	1,5	0,0	-	183,8
GUATEMALA	1,1	-	0,0	0,5	0,0	7,0	0,5	0,6	0,2	-	-	9,8
HONDURAS	0,3	-	0,0	0,4	0,2	2,2	0,3	-	-	-	-	3,4

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		VERSAND												
		TONNEN												
NACH ENDZIEL-		VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT		
LAND		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
BAHAMAS		0,1	0,2	-	-	0,0	0,7	0,7	-	0,6	-	-	-	2,3
BELIZE		0,2	-	0,1	0,0	-	0,4	0,0	-	0,0	-	-	-	0,7
EL SALVADOR		1,0	0,1	0,3	0,9	0,0	1,5	0,1	0,1	0,2	0,0	-	-	4,3
NICARAGUA		0,8	0,5	0,0	0,4	0,3	0,5	0,1	-	0,1	-	-	-	2,7
COSTA RICA		1,6	-	0,3	0,2	0,2	1,4	1,9	-	0,4	0,0	-	-	6,1
PANAMA		2,9	-	0,0	0,0	0,1	0,5	0,3	-	0,6	-	-	-	4,4
JAMAICA		0,4	0,0	-	0,0	0,1	1,3	0,5	-	0,2	-	-	-	2,5
HAITI		0,1	0,1	0,0	0,3	0,4	1,3	0,0	-	1,9	-	-	-	4,1
WESTINDIEN		0,4	0,2	0,6	0,5	0,0	3,8	0,1	-	0,6	-	-	-	6,2
GUADELOUPE		0,0	0,1	-	0,5	0,0	1,1	0,1	0,0	0,2	-	-	-	2,0
ARUBA		0,0	-	-	-	-	0,1	0,0	-	0,5	-	-	-	0,6
CURACAO		0,3	-	0,1	0,1	-	0,2	0,2	-	0,2	-	-	-	1,1
DOMINIK REP		1,0	1,0	1,9	0,6	0,3	3,0	0,9	0,1	8,7	0,1	-	-	17,4
TRINID.U. TOB		1,5	1,0	0,1	0,0	0,3	1,3	0,1	-	0,7	0,0	-	-	4,6
KUBA		0,7	0,1	0,2	0,4	0,6	8,4	1,3	0,2	0,0	-	-	-	11,9
VENEZUELA		20,6	0,4	1,1	3,0	3,0	134,6	1,4	0,4	12,6	0,0	-	-	177,1
GUYANA		0,2	-	-	-	-	0,1	0,3	-	-	-	0,0	-	0,7
SURINAM		0,0	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
GUAYANA FR		0,1	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	0,2
BRASILIEN		15,5	3,1	0,2	20,1	5,7	840,4	7,1	1,7	1,9	0,1	-	-	895,7
PARAGUAY		0,3	0,2	0,0	0,3	0,1	10,6	1,5	0,3	0,8	0,6	-	-	14,5
URUGUAY		1,9	-	0,0	3,7	1,0	33,2	3,2	0,0	0,3	1,0	-	-	43,5
ARGENTINIEN		2,8	0,2	0,5	5,1	4,8	141,3	6,9	0,9	1,9	0,1	-	-	164,3
KOLUMBIEN		11,4	0,0	0,6	3,4	9,3	115,8	7,7	0,1	7,0	0,5	-	-	155,8
ECUADOR		6,1	0,1	0,0	4,4	1,3	17,1	2,6	1,4	7,2	-	-	-	40,2
PERU		20,5	0,3	0,7	6,0	3,6	75,3	1,0	0,1	0,4	0,0	-	-	107,9
BOLIVIEN		5,6	1,0	0,1	1,5	6,5	47,8	1,0	0,0	2,0	-	-	-	65,5
CHILE		8,1	0,0	1,5	1,3	1,2	72,3	0,9	0,7	1,0	0,1	-	-	87,0
AMERIKA	ZUS.	375,0	136,3	47,1	610,3	284,5	8 358,7	475,1	67,8	649,4	25,4	0,0	-	11 029,5
ZYPERN		0,9	1,3	0,0	0,8	6,1	19,2	1,1	1,0	3,3	-	-	-	33,8
LIBANON		0,3	0,2	0,0	0,6	0,7	16,9	1,0	0,1	0,5	0,0	-	-	20,6
ISRAEL		4,0	0,4	0,9	6,2	1 507,7	730,7	6,7	1,2	41,1	0,3	0,2	-	2 299,4
JORDANIEN		1,0	0,7	0,1	2,6	4,9	29,4	0,9	1,2	1,7	0,1	-	-	42,5
SYRIEN		0,3	0,7	0,2	1,7	0,7	16,8	0,6	0,1	12,1	-	-	-	33,4
IRAK		4,6	0,3	0,2	1,3	1,1	250,2	3,2	0,1	1,5	4,4	-	-	266,9
IRAN		92,2	1,3	0,1	2,6	5,7	635,0	2,1	1,1	4,1	0,2	-	-	744,3
KUWAIT		11,8	4,0	1,8	8,3	44,0	103,3	2,3	1,7	6,1	0,0	0,0	-	183,3
BAHRAIN		1,1	0,1	0,5	2,3	0,5	33,2	1,2	0,0	1,9	0,1	-	-	41,0
KATAR		0,6	0,6	0,4	1,7	1,4	31,8	1,3	0,3	0,5	0,0	-	-	36,4
SAUDI-ARAB		52,8	14,5	15,1	24,8	12,3	395,6	33,4	8,1	51,5	1,6	3,5	-	673,5
JEMEN		0,4	0,0	0,0	0,5	0,3	10,2	0,1	69,0	0,1	0,0	-	-	80,5
JEMEN DEM VR		0,1	0,1	-	0,1	0,1	1,1	-	-	-	-	-	-	1,4
OMAN		5,2	3,6	0,8	1,1	0,2	68,2	0,1	-	3,8	-	-	-	82,0
V.A. EMIRATE		12,5	2,0	2,8	3,7	2,0	183,0	5,1	0,2	4,8	0,2	-	-	216,2
PAKISTAN		9,8	1,4	0,4	1,3	7,9	166,6	2,1	0,0	3,9	0,1	-	-	193,7
BANGLADESCH		0,2	0,0	-	0,5	0,6	13,2	7,5	0,4	0,8	0,0	-	-	23,3
AFGHANISTAN		0,3	0,0	0,1	-	0,4	0,5	-	-	-	-	-	-	1,4
INDIEN		35,9	3,6	9,4	16,2	5,8	540,2	7,3	13,0	11,4	1,2	-	-	643,8
NEPAL		0,1	-	-	0,0	0,0	2,3	0,0	-	0,0	0,0	-	-	2,5
SRI LANKA		0,3	0,1	0,2	0,4	0,4	27,3	0,5	-	5,0	-	-	-	34,1
BIRMA		0,0	-	0,0	-	0,1	4,3	0,4	-	0,1	-	-	-	4,9
THAILAND		2,5	1,1	0,1	1,2	1,3	127,0	1,8	0,1	21,8	0,0	-	-	156,9
LAOS		-	-	-	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
KAMPUTSCHEA		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
VIETNAM		-	-	-	0,3	0,2	1,1	-	-	-	-	0,0	-	1,5
BRUNEI		-	-	-	0,0	-	1,5	0,0	-	0,0	-	-	-	1,5
MALAYSIA		0,8	0,4	0,2	1,0	2,5	100,0	3,3	0,0	2,4	0,0	-	-	110,7
SINGAPUR		3,3	6,3	1,2	5,1	2,1	272,2	4,8	0,1	6,1	-	-	-	301,1
INDONESIEN		2,4	0,4	1,1	3,6	1,6	119,7	1,5	-	4,3	0,0	-	-	134,5
PHILIPPINEN		1,8	0,3	0,2	2,3	0,4	94,3	1,5	1,1	6,9	0,0	-	-	108,9
HONGKONG		30,9	16,1	2,4	7,2	3,6	642,9	8,1	0,2	15,6	1,9	-	-	726,9
CHINA, TAIWAN		4,7	0,9	0,6	0,2	0,3	94,7	0,6	0,0	2,0	0,2	-	-	104,2
JAPAN		83,1	23,6	2,3	57,8	15,3	907,9	70,1	16,8	75,2	1,5	-	-	1 253,6
MALEDIVEN		-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,0
KOREA RP		10,5	4,2	0,5	27,4	6,9	310,7	10,6	0,6	61,9	0,0	-	-	433,5
KOREA DEM VR		0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	0,1
CHINA VR		7,6	12,9	1,8	10,2	3,8	175,6	2,5	0,4	3,3	-	-	-	217,9
ASIEN	ZUS.	381,8	101,6	43,5	193,1	1 640,9	6 126,8	179,5	116,7	353,8	11,8	3,7	-	9 153,3
AUSTRALIEN		3,1	0,9	2,6	10,0	2,7	646,8	1,9	0,7	5,5	0,6	0,1	-	674,9
NEUSEELAND		1,0	0,0	0,0	10,3	0,2	41,3	0,1	0,1	0,7	0,0	-	-	53,7
OZEANIEN AM		-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
FIDSCHI		0,1	0,0	-	0,0	-	1,9	-	-	-	-	-	-	2,0
UEB. OZEANIEN		0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,0
NEUKALEDON		-	-	-	-	-	3,8	0,0	-	0,0	0,0	-	-	3,8
POLYNES FR		0,0	-	-	-	-	0,9	0,1	0,0	0,0	-	-	-	1,1
VANUATU		-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI		0,0	0,1	-	-	0,0	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	0,4
AUSTR.-OZ. ZUS.		4,2	1,0	2,6	20,4	2,9	695,0	2,2	0,8	6,2	0,6	0,1	-	736,0
INSGESAMT		1 131,8	394,8	137,4	1 428,4	2 666,2	19 288,7	993,8	378,9	1 514,7	85,1	24,0	-	28 043,9

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

EMPFANG												
TONNEN												
VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ					INSGESAMT		
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	8,2	0,7	0,7	3,6	1,6	23,0	3,8	0,4	1,2	0,1	0,0	43,1
SCHWEDEN	5,2	10,6	2,7	12,5	34,2	27,1	8,7	4,7	9,2	1,9	0,4	117,1
NORWEGEN	8,2	1,6	0,8	1,6	3,4	19,9	1,0	0,8	1,5	14,0	-	52,9
DAENEMARK	10,6	1,4	1,5	15,7	7,1	12,3	11,7	3,0	14,5	1,1	-	78,9
GR BRITANN	67,8	87,6	10,7	131,7	221,8	417,7	39,4	35,8	107,8	61,6	3,7	1 185,5
IRLANC	5,8	0,1	0,3	6,3	20,4	21,6	1,7	0,1	12,4	0,5	0,5	69,6
ISLAND	6,6	-	0,2	0,0	4,0	0,5	-	-	0,0	-	-	11,5
NIEDERLANDE	6,3	1,0	2,0	2,1	21,4	16,6	3,1	16,5	9,1	6,2	-	87,0
BELGIEN	17,4	1,3	0,2	0,4	5,2	76,3	7,9	0,3	18,4	0,2	0,3	127,9
LUXEMBURG	0,2	0,0	-	0,2	0,1	0,5	0,4	0,0	0,7	0,2	-	2,2
FRANKREICH	41,9	8,0	5,4	61,8	15,2	100,6	30,4	8,1	67,3	19,2	0,4	358,5
SPANIEN	23,5	2,9	2,9	30,9	12,9	97,7	36,4	2,0	12,3	1,6	0,0	223,1
PORTUGAL	6,6	1,5	0,6	19,0	9,7	38,8	16,3	1,3	32,9	7,6	0,0	136,3
MALTA	0,0	1,1	-	4,4	2,1	5,0	0,1	2,3	7,1	0,4	-	22,4
SCHWEIZ	16,7	2,1	2,9	18,8	17,4	36,3	21,4	1,6	24,8	5,3	0,0	147,2
OESTERREICH	5,6	2,3	0,4	17,6	2,2	21,5	2,0	1,0	4,5	2,3	0,2	59,6
ITALIEN	20,4	10,7	1,8	42,3	12,5	76,6	21,1	3,1	42,6	1,3	0,4	232,9
GRIECHENLAND	46,0	5,3	6,3	110,3	17,1	116,6	35,7	10,0	57,9	2,4	0,0	407,6
TUERKEI	63,3	10,4	1,9	84,7	33,1	142,6	36,5	6,0	32,6	3,4	0,3	416,6
JUGOSLAWIEN	3,4	0,6	0,2	7,8	1,7	102,0	2,5	2,6	12,5	1,2	0,2	136,8
UNGARN	0,6	0,8	0,2	1,7	2,3	6,9	1,4	0,7	1,7	0,2	-	16,3
ALBANIEN	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
TSSCHECHOSLOW	0,8	0,3	0,1	0,1	1,7	13,9	0,1	0,0	0,3	0,1	-	17,4
RUMAENIEN	0,5	0,1	0,0	0,0	0,2	8,8	0,0	0,0	0,6	-	-	10,2
BULGARIEN	1,1	0,0	0,0	0,0	0,3	1,6	0,1	0,3	0,8	0,1	-	4,3
POLEN	0,8	0,1	0,1	0,1	1,0	6,6	0,4	0,2	0,2	0,0	-	9,4
SOWJETUNION	2,8	0,6	0,1	0,5	3,3	23,7	0,6	0,6	1,2	-	0,0	33,4
EUROPA ZUS.	374,4	150,8	42,1	573,7	451,9	1 416,2	285,5	101,9	474,3	130,6	6,4	4 007,8
LIBYEN	0,1	0,4	-	0,3	0,3	0,8	0,0	-	0,0	0,1	-	1,9
TUNESIEN	0,2	1,1	0,7	3,3	2,0	30,0	11,1	1,1	1,6	0,7	2,5	54,4
ALGERIEN	0,1	-	0,0	0,5	0,1	1,8	0,0	0,0	0,1	-	-	2,7
MAROKKO	3,7	1,9	1,4	7,2	2,3	19,1	5,8	0,1	2,4	0,1	-	43,9
MALI	-	-	-	0,0	-	0,0	0,6	-	-	-	-	0,7
SENEGAL	0,1	-	0,0	0,7	2,8	2,8	0,7	-	0,1	-	-	7,2
GAMBIA	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	0,0	-	-	0,2
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5
GUINEA	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
LIBERIA	0,0	-	-	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,3
ELFENBEINKUE	0,1	-	0,1	1,4	0,2	1,6	-	-	0,6	0,0	-	3,9
GHANA	0,0	-	0,1	0,6	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	1,1	-	2,2
TOGO	1,6	-	-	0,4	-	0,4	0,0	-	0,1	-	-	2,5
NIGERIA	17,0	0,7	0,5	2,6	0,6	25,2	2,3	0,6	3,8	-	1,0	54,3
KAMERUN	0,1	0,2	-	-	0,5	0,7	-	-	0,0	-	-	1,4
GABUN	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0
ZAIRE	0,0	-	-	0,3	0,2	1,3	0,2	-	-	-	-	2,0
AEGYPTEN	2,9	0,6	0,4	22,8	0,3	49,8	5,2	0,2	8,0	4,6	-	94,9
SUDAN	1,5	0,0	-	0,2	1,2	4,6	2,0	-	0,0	0,2	-	9,9
AETHIOPIEN	4,1	0,1	1,2	1,0	0,6	23,9	0,4	-	0,1	0,0	-	31,5
SOMALIA	1,2	-	-	0,1	0,2	0,4	-	0,2	-	0,0	-	2,0
UGANDA	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	-	10,5
KENIA	43,7	0,1	2,4	0,3	16,6	262,0	0,2	0,0	30,6	1,5	-	357,4
RUANDA	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
BURUNDI	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
TANSANIA	0,0	0,1	-	0,3	0,1	0,9	0,1	0,2	0,0	-	-	1,7
SAMBIA	0,2	0,6	1,0	-	-	2,5	-	-	0,4	-	-	4,6
MALAWI	0,3	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,5
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
SIMBABWE	0,3	0,6	0,2	0,0	0,2	2,3	0,0	0,4	0,0	0,0	-	4,0
MAURITIUS	1,3	-	0,2	11,9	0,1	4,9	13,5	1,7	0,1	-	-	33,8
SUEDAFRIKA	38,7	0,8	6,6	14,8	12,8	122,5	21,6	10,2	43,1	8,3	0,1	279,8
BOTSUANA	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,3
AFRIKA ZUS.	117,4	7,1	14,9	69,1	52,1	568,2	63,9	14,8	91,3	16,8	3,6	1 009,4
KANADA	11,0	2,7	9,7	82,4	3,4	285,9	6,1	0,5	55,5	0,2	0,6	457,9
VER STAAT O	152,0	74,0	15,6	228,3	147,0	2 595,9	189,4	66,8	498,4	29,5	0,1	3 997,0
VER STAAT W	50,1	25,2	5,2	27,5	12,0	510,1	213,0	9,7	254,1	20,2	0,2	1 131,5
MEXIKO	6,2	5,1	1,9	2,1	0,5	50,0	1,7	1,7	0,8	0,0	-	72,1
GUATEMALA	-	-	0,0	2,9	-	3,3	-	-	0,7	-	-	6,9
HONDURAS	0,0	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
BAHAMAS	0,2	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,3
EL SALVADOR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0
NICARAGUA	0,0	-	-	-	0,0	0,2	-	-	-	-	-	0,2
COSTA RICA	0,0	-	-	0,9	0,1	2,8	0,0	0,8	0,0	-	-	4,6
PANAMA	0,0	-	-	-	-	0,4	-	-	0,1	-	-	0,5
JAMAICA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
WESTINDIEN	0,0	1,0	-	0,1	-	0,5	-	-	-	-	-	1,6
CURACAO	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
DOMINIK REP	0,0	-	-	0,1	-	-	-	0,0	0,1	-	-	0,2
TRINID.U.TOBB	0,0	-	-	0,1	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
KUBA	-	-	-	0,4	0,2	0,7	-	-	0,3	-	-	1,6
VENEZUELA	2,3	4,1	0,0	13,0	0,1	13,4	1,3	-	0,1	0,0	-	34,4
GUYANA	-	-	-	0,1	-	0,2	-	-	-	-	-	0,3
BRASILIEN	35,7	1,2	1,1	16,0	8,0	153,4	8,8	9,3	19,2	0,9	-	257,8
PARAGUAY	0,1	-	0,0	0,1	0,0	4,9	-	0,3	0,1	0,1	-	5,6

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		EMPFANG											
		TONNEN											
VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
URUGUAY	1,4	-	0,8	3,1	0,1	33,8	0,9	2,6	1,1	-	-	-	43,8
ARGENTINIEN	2,0	0,0	0,1	0,4	0,7	13,0	0,4	6,0	0,3	0,0	0,0	-	23,0
KOLUMBIEN	12,5	0,2	0,1	3,6	1,4	129,6	6,5	0,0	5,4	0,4	-	-	159,8
ECUADOR	0,2	0,1	0,0	2,1	4,9	6,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	14,1
PERU	1,4	1,0	1,0	1,6	0,4	13,0	0,8	0,9	0,5	0,0	0,0	-	20,6
BOLIVIEN	0,0	0,0	-	-	1,1	0,3	0,2	-	0,0	0,5	-	-	2,1
CHILE	3,1	0,4	1,2	0,1	1,0	5,4	0,0	0,0	2,4	0,0	-	-	17,6
AMERIKA ZUS.	284,4	119,0	36,9	384,6	181,1	3 827,9	425,1	98,7	839,5	51,9	1,0	-	6 254,4
ZYPERN	0,2	-	-	0,2	176,2	75,5	2,1	-	19,4	2,7	-	-	276,2
LIBANON	2,6	0,0	0,0	0,1	0,3	7,1	1,1	0,0	1,5	-	0,0	-	13,1
ISRAEL	3,0	6,1	6,1	11,9	283,5	202,2	5,7	1,0	32,4	2,7	0,0	-	554,5
JORDANIEN	0,6	0,1	-	-	1,3	3,3	0,6	-	0,0	0,1	-	-	5,9
SYRIEN	7,3	-	-	0,2	0,4	3,7	0,1	-	5,9	0,0	-	-	17,5
IRAK	0,6	0,2	-	0,6	0,7	6,8	0,0	0,6	0,3	-	-	-	9,8
IRAN	47,7	1,2	0,3	10,0	4,9	235,2	10,2	1,6	21,7	3,3	0,8	-	336,9
KUWAIT	1,9	0,9	0,2	1,9	0,5	11,3	2,6	0,5	0,2	0,1	-	-	20,1
BAHRAIN	0,1	-	-	-	0,4	0,5	0,1	-	-	-	-	-	1,0
KATAR	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	3,9	0,1	-	0,0	-	-	-	4,2
SAUDI-ARAB	3,3	0,9	0,9	13,3	2,3	115,0	2,4	3,5	11,2	0,3	0,2	-	153,3
JEMEN	0,0	-	-	0,1	0,1	0,8	-	-	-	-	-	-	1,1
OMAN	0,0	0,2	0,1	0,2	0,5	4,1	1,0	0,5	0,8	0,0	-	-	7,4
V. A. EMIRATE	27,9	0,4	13,4	21,2	10,1	236,0	6,0	10,3	18,2	0,5	0,0	-	345,9
PAKISTAN	51,2	13,4	6,8	50,0	23,3	198,8	29,3	15,8	11,5	1,1	0,6	-	401,8
BANGLADESCH	5,9	-	-	5,4	0,0	21,1	0,0	-	-	-	-	-	32,5
AFGHANISTAN	0,5	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,6
INDIEN	87,6	7,3	10,5	158,1	23,0	273,9	42,3	14,6	36,6	4,4	2,7	-	661,0
NEPAL	0,5	-	-	0,5	0,1	10,9	-	-	0,1	0,1	-	-	12,2
SRI LANKA	1,3	0,6	0,1	0,3	0,2	54,1	0,5	-	1,2	0,4	-	-	58,6
BIIRMA	0,0	0,0	-	-	0,1	3,9	-	-	0,1	-	-	-	4,1
THAILAND	12,2	3,9	3,4	9,6	1,0	163,2	7,0	4,4	16,9	7,4	-	-	231,1
VIETNAM	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
BRUNEI	0,1	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
MALAYSIA	2,4	0,0	1,4	3,2	0,2	50,6	1,8	2,3	20,0	0,4	-	-	82,3
SINGAPUR	7,9	13,7	1,4	14,6	3,8	180,4	4,0	1,2	30,1	1,5	-	-	258,6
INDONESIEN	1,4	0,1	0,4	1,7	3,2	31,4	0,9	1,6	1,0	5,2	0,0	-	46,7
PHILIPPINEN	5,3	0,3	0,0	14,8	0,9	58,6	7,6	11,0	22,4	0,9	-	-	121,6
HONGKONG	147,7	22,5	23,1	87,8	53,0	496,1	105,5	35,1	71,4	40,2	0,1	-	1 082,4
CHINA, TAIWAN	14,3	0,5	0,6	10,8	2,9	76,2	4,3	4,8	13,4	1,7	0,0	-	129,4
JAPAN	146,2	65,5	5,6	222,4	31,0	734,3	41,4	51,9	102,4	22,7	0,1	-	1 423,6
MALEDIVEN	-	-	-	0,2	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2
KOREA RP	23,8	4,9	26,2	48,6	10,7	145,5	6,7	26,2	19,9	4,6	0,0	-	319,2
CHINA VR	18,2	2,1	33,1	7,4	3,9	59,1	1,7	18,4	3,1	18,9	0,3	-	166,1
ASIEN ZUS.	621,4	145,1	133,6	695,1	636,5	3 463,6	288,9	205,1	463,9	119,1	5,0	-	6 775,1
AUSTRALIEN	4,7	2,0	2,6	3,5	7,3	73,2	4,3	0,7	3,6	0,8	-	-	102,6
NEUSEELAND	0,4	-	0,0	3,7	0,3	3,1	0,3	0,0	-	-	-	-	7,7
OZEANIEN AM	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
POLYNES FR	0,0	-	-	-	-	0,2	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2
PAPUA-NEUGUI	0,0	0,1	-	0,1	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	0,2
AUSTR.-OZ. ZUS.	5,1	2,1	2,6	7,3	7,5	76,5	4,6	0,7	3,7	0,8	0,0	-	110,9
INSGESAMT	1 402,6	424,1	230,2	1 730,0	1 331,1	9 342,4	1 072,0	421,3	1 872,6	319,2	16,1	-	18 161,6

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Juli 1986 *)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Juli 1986
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	316,2	93,6	77,6	171,2	487,4	3 376,9
Hannover	252,2	35,1	14,0	49,1	301,3	1 793,5
Bremen	119,2	16,6	9,6	26,2	145,4	945,3
Düsseldorf	47,4	71,9	58,9	130,8	178,2	1 308,6
Köln/Bonn	425,9	43,1	61,7	104,8	530,7	3 268,4
Frankfurt	716,5	217,7	526,4	744,1	1 460,6	9 854,7
Stuttgart	277,3	68,5	47,1	115,6	392,9	2 391,2
Nürnberg	254,2	44,5	16,3	60,8	315,0	2 003,1
München	423,2	87,1	78,4	165,5	588,7	3 717,6
Berlin (West) .	363,7	29,7	11,0	40,7	404,4	2 703,6
Insgesamt ...	3 195,8	707,8	901,0	1 608,8	4 804,6	31 362,9

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.